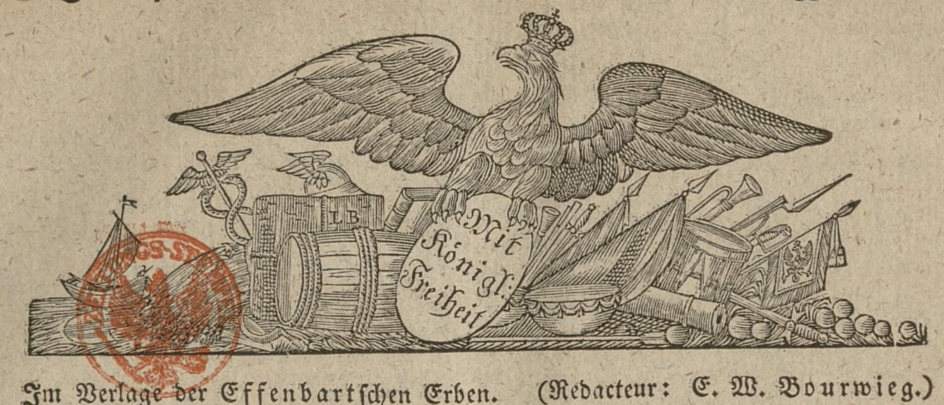
Königlich Preußische Stettiner Zeitung.



Im Verlage der Effenbartschen Erben. (Redacteur: C. W. Bourwieg.)

No. 27. Montag, den 2. April 1827.

Berlin, vom 28. März.

Seine Königl. Majestät haben die Ober-Landesgerichtsräthe von Herford zu Frankfurt, von Wallenberg zu Breslau, Dalkowski zu Naumburg und den Landgerichts-Director Dr. Hevelke zu Bromberg zu Geheimen Justiz-Räthen zu ernennen geruhet.

Aus den Maingegenden, vom 26. März.

Die Prozeßsache der Luzerner Rathsherren Pfyffer und Corragioni ist noch nicht zu Ende; man sieht erst einer Anklage von ihnen gegen ihre Verläumder entgegen. Einer dieser Männer hat sich jetzt eines Landjägers erinnert, welcher ihm in jener Nacht, wo der Schultheiß Kellner ermordet worden sein sollte, von dem Landhause nach der Stadt leuchtete. Dieser Mann befindet sich jetzt bei dem Regiment Sonnenberg in Neapel, und ist in Form Rechtens vernommen worden. Der Bericht darüber ist den Acten beigelegt worden. Die Klara Wendelsche Bande, welche zu diesem sonderbaren Prozeß die Veranlassung gegeben hat, bestand nach den Acten aus 106 wirklichen Dieben, und mit den Hehlern rc. im Ganzen aus 261 Personen. Nur 30 davon sind zur Untersuchung gezogen worden. Die gesammten angezeigten Diebstähle betragen an Werth 40,000 Franken.

Brüssel, vom 19. März.

Seit einigen Wochen haben sich hier Gerüchte über einen Aufruhr verbreitet, der am Bord des Linienschiffs, der Seeländer, ausgebrochen ist. Ein Niederländisches Blatt theilt darüber Folgendes mit: „Das in den ersten Tagen des Januars von Vließingen abgegangene Linienschiff, der Seeländer, welches eine Abtheilung Freiwilliger nach Batavia bringt, stieß auf seiner Fahrt in den Gewässern des Canals auf eine Sandbank. In dieser gefahrvollen Lage ersuchte der Schiffscapitain, Namens Lucas, den Befehlshaber der am Bord befindlichen Infanterie, seinen Officieren und Soldaten zu befehlen, sich unters Verdeck zurückzuziehen, um die Manoeuvres der Schiffsleute zu erleichtern. Der Oberst ertheilte den Befehl; allein man weigerte sich, zu gehorchen. Da suchte der Capitain die Soldaten zu überzeugen, daß wenn sie nicht auf der Stelle das Verdeck verließen, so würde ihre Gegenwart die das Schiff bedrohenden Gefahren um vieles vermehren. Man gehorchte dieses Mal, doch bald nachher kehrte ein von dem Gemurmel seiner Cameraden aufgeregter Oberstlieutenant auf das Verdeck zurück, um zu sehen, ob der Capitain auf seinem Beschluß beharren würde. Dieser wiederholte nochmals seinen Befehl und streckte endlich den Oberstlieutenant nach einer hartnäckigen Widersetzlichkeit mit einem Pistolenschuß zu Boden. Ein Unterofficier, der sich hierauf wieder auf dem Verdeck einfand und sich widersetzte, wurde von den Matrosen über Bord geworfen und zwei Soldaten an den Segelstangen aufgehängt. Hierauf kehrte Alles zur Ordnung zurück und es gelang dem Capitain, das Schiff wieder flott zu machen und die Reise fortzusetzen.

Paris, vom 17. März.

Mehrere unserer Tagesblätter theilen eine Entscheidung des geistlichen Richters und Doctors des canonischen Rechts, Hrn. Pierre Boilesoe, vom 26sten Juli 1826 mit, durch welche die im J. 1805 eingegangene Heirath eines Hrn. P. mit einer Madame B. für null und nichtig erklärt, ihnen aller Umgang untersagt, der Madame B. wieder zu heirathen erlaubt, aber ihr zugleich eine Strafe von 5 Fr. zum Besten der Armen aufgelegt wird: weil besagte Heirath ohne die nach dem tridentischen Concilium erforderlichen Feierlichkeiten vollzogen worden, und überdies im J. 1805 die katholische Religion bereits autorisirt gewesen, das Ehepaar aus Nachlässigkeit unterlassen habe, sich von seinem eigenen Pfarrer oder sonst irgend einem Geistlichen trauen zu lassen.

Paris, vom 18. März.

Nachrichten aus St. Christoval de la Laguna (auf den Canar. Inseln) vom 1. November v. J. zufolge, ist

der General-Intendant dieser Inseln, Don Martin Balmaseda, von einem Dutzend Factionisten, welche dort ihr Unwesen treiben und sich allen Arten von Exceßen hingeben, mißhandelt und in's Gefängniß geworfen worden. Man hofft jedoch, daß die Spanische Regierung diesem Zustande der Dinge bald ein Ende machen und Hr. Balmaseda ehstens wieder seine Freiheit erhalten wird.

London, vom 19. März.

Der Mexicanische Minister Hr. Camacho ist im Begriff, nach Paris abzugehen, und, was höchst merkwürdig ist, in dem ihm vom Fürsten v. Polignac ertheilten Reisepasse als „bevollmächtiger Minister der V. Staaten von Mexico" benannt. Es heißt, der Fürst habe diese Benennung anfangs verweigert, allein Hr. Camacho erklärt, unter keiner andern Bedingung nach Frankreich gehen zu wollen.

Paris, vom 20. März.

Eine Zeitung meldet: „Briefe aus Augsburg melden uns die Ursache der Verhaftung des P. Jobs in Wien, des Beichtvaters einer hohen Person. Dieser Geistliche, ein Lignorianer, hatte einen ausgedehnten Briefwechsel mit den höchsten Behörden der kirchlichen Hierarchie in mehreren Europäischen Hauptstädten geführt, dessen Lebhaftigkeit die Aufmerksamkeit der Polizei erregt, so daß die Briefe aufgefangen worden und sich daraus Pläne von äußerst gefährlicher Tendenz wider die Regierungen mehrerer großen Staaten ergeben hätten. Näheren Aufschlüssen sieht man mit großer Spannung entgegen."

Paris, vom 21. März.

Schreiben aus Marseille vom 12. März. In Toulon ist ein Englisches Kriegsschiff mit Reisenden von Bedeutung angekommen, welche versichert haben sollen, Mehemet Pascha sei gefährlich krank, sein Sohn sei davon benachrichtigt worden, und es wäre mithin ganz wahrscheinlich, daß man nächstens die Nachricht von seinem Tode in Alexandrien erfahren werde. (?)

Bordeaux, den 12. März.

Wir finden in den Brasilischen und Paraguai-Zeitungen folgendes Decret: „Da die Regierung Paraguai's, welche die Legitimität ihres politischen Daseyns in dem höchsten Gesetze der Erhaltung ihres Volkes (in dem salus populi) begründet, sich unter der strengen Verpflichtung findet, die Integrität des Gebiets, auf welchem sich die Staats-Gesellschaft, der sie vorsteht, befindet, zu erhalten, damit ihre, in der Katholischen Apostolischen und Römischen Religion und durch weise und gerechte Gesetze regierten Unterthanen friedlich in der brüderlichsten Gesinnung leben können; überzeugt, daß die Kriegsmacht Brasiliens sich zu einem Einfall rüstet, ähnlich dem, durch welchen sie sich des linken Urugai-Ufers bemeistert hat, und vielleicht zu diesem Zwecke schon eine Militair-Expedition durch das Ministerium jenes Reichs vorbereitet und von Rio Janeiro ausgelaufen ist; geleitet von dem Staats-Grundsatze: „Willst du Frieden, so bereite dich zum Kriege!" So beschließt sie: 1) Der interimistische Oberbefehlshaber der Armee, Brigadier Rodriguez, soll Befehle ertheilen, die mit der Bewachung der an Brasilien stoßenden Gränze beauftragten Detaschements zu verdoppeln, die Anstalten zu einem nachdrücklichen Widerstande zu beschleunigen, und ein Observations-Corps zu bilden, das sogleich in das Brasilische Gebiet einfallen kann, wenn die Kriegsmacht jenes Kaiserreichs irgend einen Angriff gegen Paraguai und die mit ihm alliirten Provinzen machen wird. 2) Der Befehlshaber der Seemacht Commodore Boumar, soll dem genannten Brigadier mit allen, von diesem verlangten Hülfsleistungen an die Hand gehen und ist autorisirt, Kaperbriefe auszustellen, wie er es in seinem, von der obersten Behörde genehmigten Reglement vom 24. October vorgeschlagen hat. 3) Der General-Secretair Zapidas ist ermächtigt, alles zu verfügen, was zu genauer Erfüllung dieses Beschlusses erforderlich ist. Gegeben in der Stadt Assuncion del Paraguai den 24. Nov. 1826. Der Dr. Francia. Bernardino Zapidas. General-Secretair."

Madrid, vom 11. März.

Die Hofzeitung vom 6ten enthält die K. Bestätigung des kriegsräthlichen Urtheils, wodurch Brigadier Copinger auf die ehrenvollste Weise wegen Uebergabe der Festung S. Juan von Ulloa an die Mexicanischen Rebellen freigesprochen wird. Se. Maj. haben ihm die St. Ferdinands-Decoration vierter Classe und jenen Militairs die von zweiter Classe zuerkannt, die unter ihm zu einer Vertheidigung mitgewürkt haben, wobei sie „Beweise von Ehre gegeben haben, die an die Gränze des Erhabenen und Heroischen reichen."

Rio de Janeiro, vom 18. Januar.

Auf die Nachricht von dem beklagenswerthen Ableben J. K. Maj. der Kaiserin, haben Se. Maj. der Kaiser unverzüglich die Provinz Rio Grande verlassen und sind am 15 d. wieder in der Hauptstadt eingetroffen. Den Oberbefehl über die Armee hat der General Brant, Marquis von Barbacena, erhalten. Kurz nach der Ankunft Sr. Maj. hieselbst wurden vier von den Ministern entlassen. Man kennt die Ursache dieser wichtigen Veränderung nicht und bis heute auch noch keine Nachfolger der Entlassenen. Diese Ungewißheit, so wie die beträchtliche Ausgabe von Papiergeld von Seiten der Bank, hat auf die Preise der Waaren und fremden Course sehr sichtbar eingewirkt, — erstere stiegen beträchtlich, während die letztern fielen; der Cours auf London ging von 52 auf 38½ herab. Es heißt, die Regierung lasse viele Landeserzeugnisse aufkaufen, um dieselben, statt Wechsel, für Dividenden-Zahlungen nach Europa zu senden. Der Engl. Gesandte Hr. Gordon hat Se. Maj. nach Rio Grande begleitet und ist unabläßig bemüht gewesen, durch Großbrittanniens Vermittelung dem unglückseligen Kampfe mit der Republik Buenos-Ayres ein Ende zu machen. Admiral Brown hat im December an der südlichen Küste Brasiliens mehrere reiche Prisen gemacht, die aber meistentheils wieder Brasilischen Kreuzern in die Hände gefallen sind. Dr. Francia hat seine sämmtlichen längs der Brasilischen Gränze aufgestellten Militairposten verdoppeln lassen und dem Ober-Befehlshaber Brigadier Rodriguez Befehl ertheilt, jeden Angriff der Brasilischen Truppen mit bewaffneter Hand zurückzuweisen.

London, vom 20. März.

Die New-Times geben über die Zusammenkunft zwischen Bolivar und Paez, angeblich aus der Privat-Correspondenz eines Engländers, der ein hohes Amt in Südamerika bekleidet, folgendes Nähere. Nachdem Bolivar am 31. December in Puerto-Cabello gelandet war, wurde eine Waffenstillstandsflagge an den General Paez

gesandt, der zu dieser Zeit sein Hauptquartier in Valencia (9 Stunden davon entfernt) hatte. Bolivar zeigte seine Ankunft in Puerto-Cabello an, und drang darauf, daß Paez seine Gesinnungen und Wünsche an den Tag legen solle. Nach einiger, durch mehrere Guerillacorps, welche die Vorposten bildeten, verursachten Zögerung, langte die Waffenstillstandsflagge denselben Abend um 9 Uhr in Valencia an, Paez aber war ihr zwei Meilen weit entgegengeritten. Dieser General ist ein kleiner, ziemlich wohlbeleibter Mann, mit frischer Gesichtsfarbe, schwarzen krausen Haaren und sehr lebhaften Augen. Er erklärte, daß er nie auch nur einen Augenblick ungünstige Absichten gegen Bolivar gehegt habe, und daß er bereit sei, sich seiner Autorität und den Gesetzen zu unterwerfen, wenn er zuvor Garantie erhielte, daß von seiner Parthei Niemand wegen politischer Meinungen oder Handlungen seit dem 30. April d. J. verfolgt werden solle. Er hält diese Garantien für nothwendig, um den in die Revolution verwickelten Hauptpersonen die Furcht zu benehmen, welche die Gegenwart des Libertadors ihnen einflößte. Da dem General Bolivar nichts so sehr am Herzen lag, als die schrecklichen Folgen eines Bürgerkrieges zu verhüten, und da er glaubte, daß der Oberherrschaft der Gesetze durch die bedingungslose Unterwerfung des Generals Paez Genüge geschehen sei, so wurden diese Garantien in der Form eines von dem Libertador zu erlassenden Decrets zugesichert. Paez willigte mit Freuden ein und befahl sogleich, daß General Bolivar als Präsident von Venezuela anerkannt werde. Am 3. Januar machte General Paez sein Unterwerfungsschreiben bekannt und am 4ten reiste Bolivar in Begleitung seines, nur noch aus 4 Individuen bestehenden, Generalstabs von Puerto-Cabello nach Valencia ab. Man war übereingekommen, daß Paez dem Libertador halben Weges entgegengehen und ihn auf dem Gipfel eines hohen Berges, der Valencia von Puerto-Cabello trennt, treffen sollte. Auf diesem Punkte angelangt, drückte Bolivar's Gefolge einiges Erstaunen aus, daß General Paez noch nicht eingetroffen war; Bolivar aber besaß zu viel Muth, um zu zögern, ob er weiter gehen oder Verrath fürchten sollte, wozu mehrere Privatmittheilungen hätten Anlaß geben können. Sobald Bolivar in die Ebene hinabstieg, erblickte man den General Paez in voller Uniform, von einem zahlreichen Generalstabe und 200 Mann Cavallerie umgeben. Der Libertador war in diesem Augenblick nur von dem General Silva und von seinem Adjutanten, Oberst Belford Wilson (Sir Robert Wilson's Sohn) begleitet; dessenungeachtet aber ritt er furchtlos vorwärts und warf sich, nachdem er vom Pferde gestiegen war, in die Arme des General Paez, der bereits seiner zu Fuß harrte. Paez sagte: „General! In dieser Umarmung versenken wir alles Unglück Columbiens.“ Der Libertador antwortete: „Dies ist ein Tag des Ruhmes für den General Paez; denn durch Unterwerfung unter die Gesetze und die Regierung haben Sie das Land von den Schrecknissen eines Bürgerkrieges gerettet.“ Er wandte sich sodann zu den Anwesenden, versicherte sie, daß das Vergangene vergessen sein solle, und sprach von den zukünftigen Aussichten auf Ruhm und Glück. Die Luft erscholl sogleich von dem Geschrei: Lange lebe Bolivar! Lange lebe der Landesvater! Lange lebe Paez und die Union zwischen den beiden Chefs! ꝛc. Was den Fleck, auf welchem diese Zusammenkunft Statt fand, um so interessanter macht, ist, daß man von ihm aus zwei Schlachtfelder sehen kann, auf welchen die Columbischen Waffen siegreich waren, nämlich das von Barbula, wo Bolivar, und das von Pleie da Cuesta, wo Paez siegte, und wahrscheinlich wird dieser Sieg der Tugend über das Vergehen — des Patriotismus über die Rache, glorreicher bleiben, als jene beiden Siege. In der Nachbarschaft von Valencia hat Bolivar 11 Siege erfochten, und das unsterbliche Schlachtfeld von Carababo liegt nur 18 Meilen davon entfernt. Bolivar wurde mit enthusiastischen Freudensbezeugungen in Valencia empfangen. Auf seinem Wege nach Caraccas kam er nach San Matheo, einem ihm zugehörigen Besitzthum und dem Schauplatz seiner ruhmvollsten Siege. Alle seine ehemaligen, von ihm freigelassenen Sclaven, kamen ihm freudig entgegen. Jetzt befand sich Bolivar in dem Hause seiner Väter, das jedoch zum Theil in Trümmern lag. Denn hier hatte der wackere Capitain Ricente mit 40 Mann und 2 Kanonen, nachdem er (im Jahre 1814) die Angriffe des Bovis zurückgewiesen, den edlen Entschluß gefaßt, sich seinem Vaterlande als Opfer zu bringen. Er sprengte sich in die Luft. Zweihundert Greise, Frauen und Kinder wurden hierauf niedergemetzelt, und noch sieht man an den Wänden des Hauses die Blutspuren. Am Nachmittag des 10ten kam Bolivar in Caraccas an. Wir haben bereits den außerordentlichen Jubel beschrieben, der in dieser seiner Vaterstadt an diesem Tage herrschte. Als er in die Domkirche ging, war diese in einem Augenblick gedrängt voll Menschen, und es konnte der Gottesdienst nicht vor sich gehen, denn der Hochaltar war voll Menschen, die den Befreier sehen wollten. Diesem rannen vor Rührung starke Thränen über das Gesicht. Als er in seiner Wohnung ankam, ward es alsbald von 60 Personen seiner Angehörigen umgeben. Die Familien Sora, Bolivar und Sbavra machen den ehemaligen Adel von Caraccas aus, dessen größte Zierden sie jetzt sind. Fünf Tage lang war das Haus von Menschen gleichsam belagert, und der Enthusiasmus war beispiellos. Ohne Bolivar wäre Columbien vielleicht in einen Abgrund gesunken. Allerdings darf man über den ungeheuern Einfluß erstaunen, den ein schlichter Bürger auf 4 Millionen Menschen zwischen dem Orinoko und Potosi übt, und man kann an dem Beispiele dieses Mannes, der zugleich Bewunderung, Furcht, Liebe und Hochachtung einflößt, lernen, daß die wahre Macht der Herrscher in der Liebe und Zuneigung der Regierten besteht.

Die Zahl der Personen, welche in den drei Jahren von 1824 bis 1826 in England und Wales wegen Vergehungen vor den Assisen ihr Urtheil empfangen, beträgt 44,282. Hierunter bemerkt man hinsichtlich der Vergehungen, folgende Stufenfolge. Der gewöhnliche Diebzahl zählt 30,752 Angeschuldigte, Taschendieberei und Beraubung von Personen 2585, nächtlicher Einbruch 1364, Hehlerei gestohlenen Gutes 1082, größerer Diebstahl 843, Betrügerei 820, Ausgebung von falschem Gelde 760, Straßenraub 573, Pferdediebstahl 548, Uebertretung der Jagdgesetze 511, Schaafdieberei 511, Einbruch bei Tage 493, Todtschlag 372, Entwendung durch Dienstboten 364, intendirte Nothzüchtigung 251, Mordthat 224, Mordversuche 175, Fälschung 122 (nur 5 von Banknoten), Nothzucht 118, Doppelehe 106, Diebstahl von Zugvieh 89, Brandstiftung 67, aufrührerischer Lärm 62, Meineid 30, schwere Verletzung 24, verheimlichte Geburt 22, Absendung von Drohbriefen 15, Falschmünzerei 13, Kirchenschändung 12, Kinderraub 7, Verheim-

lichung von Briefen mit Geldeswerth 4, Maschinenzerstörung 3, Sclavenhandel 1. Demnach sind 39,389 Personen des Diebstahls und der Beraubung, 4893 hingegen anderer Verbrechen angeklagt worden.

Zu Barbadoes stieß am 30. September ein Herr beim Baden in der See auf eine schwimmende Flasche, in welcher sich folgender mit Bleistift geschriebener, kaum lesbarer Zettel fand: Der Ostindienfahrer Kent ist in Brand. Elisabeth, Johanne und ich, wir legen unsere Seelen in die Hände unsers geheiligten Erlösers, seine Gnade stärke uns, um bei dem furchtbaren Anblick des Eingangs in die Ewigkeit völlige Gelassenheit zu bewahren. Bay von Biscayo, den 15. März 1825. J. W. R. M'Gregor. Der Zettel hatte die Addresse: Herrn John Macgregor in Liverpool.

Dr. Lushington, der in dieser Session schon für die Abschaffung der Stockprügel bei den Soldaten und für die Gleichstellung der Katholiken seine Stimme erhoben hatte, erhob sich am Dienstag im Unterhause, um die Aufmerksamkeit der Versammlung auf einen Vorfall zu lenken, der vorige Weihnachten sich in St. Anna auf Jamaica zugetragen. Ein Regiment Soldaten war beordert worden, Wache zu halten, um die Sclaven, die in jener Zeit viele Freiheit genießen, unter Aufsicht zu haben; es wohnte dem Gottesdienste bei, welcher von dem Herrn Bridges, Kaplan des Bischofs von Jamaica, abgehalten worden. Diese Predigt war voll feindseliger Ausfälle gegen die Methodisten-Missionarien auf der Insel und that auch bald ihre Wirkung, denn während der folgenden Nacht ward die Wohnung des Missionairs Radcliff regelmäßig angegriffen, und 14 Kugeln in dieselbe hineingeschossen, ohne daß die in der Nähe Wache haltende weiße Compagnie jenes Regiments die mindesten Anstalten zur Beschützung des Hauses machte. Daß Niemand ums Leben kam, war nur Zufall. „Ich, fuhr der Redner fort, habe mit den Wesleyischen (Methodisten) Missionarien gar keine Verbindung; auch hat mich Niemand zu diesem Vortrage aufgefordert; allein hier handelt es sich um etwas Höheres, als um den Schutz des Einzelnen; ich trete gegen die Eingriffe in die Grundsätze der Duldung religiöser Meinungen auf. Was die schwarze Bevölkerung Westindiens von religiöser und sonstiger Erkenntniß besitzt, verdankt sie den Missionarien, und wenn man auch die Diener der herrschenden Kirche darum nicht tadeln mag, daß ihnen nicht die Mittel gegeben waren, jenem Beispiele zu folgen, so sollte man doch nicht zulassen, daß die Kirche die andern Secten ausrotte. Zwei Tage nach jenem Vorfall predigte jener Geistliche in demselben Sinne. Es ist dies derselbe Brydges, der eine Schmähschrift gegen den ehrwürdigen Wilberforce geschrieben hat, und dafür von der Gesetzgebung auf Jamaica belohnt worden ist. Sollte mit der Zeit die Kirche von England auf rechtliche Art das Methodistenwesen in Westindien unterdrücken: so würde mir dieses sehr angenehm seyn; allein mit Gewalt darf man nicht zu Werke gehn. Ich trage daher darauf an, daß dem Hause die über jenes Ereigniß eingegangenen Depeschen abschriftlich mitgetheilt werden." Der Colonialsecretair Hr. W. Horton sagte, daß gar keine Depeschen hierüber bis Dato angekommen seien, und es besser sein würde, man warte ab, was die Localbehörde thun werde. Er könne unmöglich glauben, daß der Kaplan des Bischofs sich dergleichen Reden zu Schulden kommen lasse. Allein Hr. Burton (der bekannte Anwald der Verbesserung der Gefängnisse) bestätigte, was gegen jenen Geistlichen vorgebracht worden, und der Antrag wurde angenommen.

Mit der Türkischen Post haben wir heute Briefe aus Constantinopel vom 11. Februar erhalten, welche die Nachricht enthalten, daß der Divan die Einmischung der Europäischen Mächte in die Griechischen Angelegenheiten bestimmt abgewiesen hat, und hinzufügen, daß noch immer große militairische Rüstungen von der Pforte gemacht werden.

London, vom 23. März.

Uebermorgen tritt Capitain Parry im Schiffe Hecla seine 4te Nordpol-Expedition nach Spitzbergen an. Die Schlittenschiffe wurden vorgestern an Bord gebracht. Das Schiff hält 400 Tonnen, führt zwei sechspfündige Kanonen, eine Besatzung von 64 Mann, 3 Lieutenants u. s. w.

Ungeachtet Hr. Canning bereits vollkommen wieder hergestellt ist, haben ihm doch die Aerzte noch verboten, im Parlament zu erscheinen.

Constantinopel, vom 28. Februar.

Die allg. Zeit. enthält folgende unverbürgte Nachrichten: Am Tage nach seiner Ankunft begab sich der Marquis v. Ribeaupierre in Galla mit seinem ganzen Gefolge in die Griechische Kirche, und wohnte dem Gottesdienste bei. Unmittelbar darauf, und nachdem er seine Uniform abgelegt, machte er dem Reis-Effendi einen Besuch. Dem Vernehmen nach erklärte er demselben, daß er alle bisherigen Schritte des Hrn. von Minciaky, in Bezug auf die Griechen, Namens seines Monarchen, gut heiße, und die Pforte ernstlich ermahnen müsse, die, Griechenlands Pacification betreffenden, mit England verabredeten Anträge, unverzüglich anzunehmen. Im weitern Verlauf dieser wichtigen Unterredung soll Hr. v. R. erklärt haben, daß die bis jetzt nicht erfüllten Punkte der Präliminar-Convention von Akierman nun sekundär, und Griechenlands Pacification der Hauptgegenstand der Unterhandlung geworden. Die Pforte möge unverzüglich die ihr gemachten Vorschläge annehmen, widrigenfalls sie für allen Schaden, den die Griechischen Korsaren dem Europäischen Handel in der Folge zufügten, verantwortlich werden würde rc. Der Graf Guilleminot hat, und wie es scheint unerwartet, erklärt, Frankreich sei dem Conferenz-Protokoll vom 24. April 1826 ebenfalls beigetreten. Es scheint, daß er Instruction hatte, sobald Hr. v. Ribeaupierre seine Anträge der Pforte mittheile, dieselben unbedingt zu unterstützen. Die Bestürzung über diese neue Wendung der diplomatischen Verhältnisse ist bei der Pforte sichtbar. — Hr. v. Ribeaupierre hatte hierauf am 19. eine lange Conferenz mit dem Reis-Effendi, wobei, dem Vernehmen nach, auch die Präliminar-Artikel von Akierman zur Sprache gekommen sind. Bekanntlich sind diese, so weit sie die Moldau und Wallachei betreffen, in diesen Fürstenthümern noch gar nicht bekannt gemacht, viel weniger in Ausführung gebracht.

Vermischte Nachrichten.

Um sämmtliche, in den Preußischen Staaten wohnende, Mennoniten von der ihren Religionsgrundsätzen zuwiderlaufenden, förmlichen Eidesleistung zu entbinden, haben Se. Maj. der König Folgendes festgesetzt. Wenn ein Mennonit als Parthei einen Eid schwören, als Zeuge abgehört werden soll, oder zu einem Amte berufen wird,

zu dessen Uebernahme die Eidesleistung erforderlich ist, so muß er durch ein Zeugniß der Aeltesten, Lehrer oder Vorsteher seiner Gemeine nachweisen, daß er in der mennonitischen Sekte geboren worden, oder sich doch schon wenigstens seit einem Jahre vor dem Anfange des Prozesses oder vor der Berufung zum Amte zu dieser Religionsgesellschaft bekannt und bisher einen untadelhaften Wandel geführt habe. In diesem Atteste muß zugleich die bei den Mennoniten übliche Bekräftigungsformel bemerkt sein. Die nach derselben mittelst Handschlages abzugebende Versicherung hat mit der wirklichen Eidesleistung gleiche Kraft, und wer sie zur Bestätigung einer Unwahrheit mißbraucht, den trifft die Strafe des falschen Eides.

Aus Wien schreibt man unterm 23. März: Beethoven liegt beinahe schon volle vier Monate an einer äußerst langwierigen und schmerzhaften Wassersucht darnieder, welche, wenn sie nicht sein Leben bedroht, ihn doch für lange Zeit in der Thätigkeit seines regen Geistes hindern dürfte.

Literarische Anzeigen.

In der Nicolaischen Buchhandlung in Stettin, große Domstraße No. 667, ist zu haben:

Weber, C. M. de, Oberon, Opera en III Actes. Arrangé pour II Flûtes par W. Gabrielsky. (Acte I. 1⅓ Rthlr. Acte II. 1⅓ Rthlr. Acte III. 1⅓ Rthlr.) 4½ Rthlr.

Weber, Oberon, arrangé en Quatuor pour II Violons, Alto & Violoncelle par C. W. Henning. 5 Rthlr.

Die Buchhandlung von F. H. Morin (Mönchenstraße No. 464.) nimmt Subscription auf:

Die zweite verbesserte, vermehrte und verschönerte Original-Auflage der

Tausend und Eine Nacht.

Arabische Erzählungen.

Zum erstenmal aus einer Tunesischen Handschrift ergänzt und vollständig übersetzt von

Max. Habicht, Fr. H. von der Hagen und Karl Schall.

15 Bändchen, mit 15 Titel-Zeichnungen.

Auf geglättetes Velin-Druckpapier.

Dieses anziehende, für Jung und Alt, immer neue Buch, ist von der gebildeten Lesewelt so günstig aufgenommen worden, daß die erste Auflage, binnen Jahresfrist sich vergriffen hat. Indem eine zweite Auflage nöthig wurde, war es unser Bestreben, diese in jeder Hinsicht noch vollkommener als die erste auszustatten, welche nun bis zur nächsten Oster-Messe auf folgende Art erscheinen wird:

1) Werden alle 15 Bändchen auf einmal geliefert;
2) ist der Text nochmals durchgehends revidirt und mit neuen Nächten vermehrt worden.
3) Druck und Papier sind diesmal von Fr. Vieweg und Sohn in Braunschweig, und lassen kaum etwas zu wünschen übrig; die ganze Auflage ist auf geglättet Velin-Druckpapier.
4) Zur ferneren äußeren Ausschmückung sind 15 Titel-Zeichnungen beigegeben. Ganz im orientalischen Stil sind diese von Herrn von Schwindt in Wien überaus sinnreich komponirt und gezeichnet, und von George Watts aus London trefflich in Holz geschnitten.

Und so hoffen wir, werden Freunde schöner, korrekter und wohlfeiler Original-Ausgaben, dieser neuen splendiden Ausgabe der Tausend und Einen Nacht, ihre beifällige Theilnahme nicht versagen. Ungeachtet des höheren Kostenaufwandes, ist der frühere wohlfeile Preis (jedes Bändchen 12 Gr. oder 15 Sgr.) nicht erhöht worden, vielmehr bleibt der Subscriptions-Preis für alle 15 Bändchen nach wie vor 7 Rtlr. 12 Gr.

Max & Comp. in Breslau.

Todesfall.

Heute Nachmittag 12½ Uhr raubte uns der unerbittliche Tod unsern geliebten Mann, Vater und Schwiegervater, den Kürschner-Altermann Joh. Friedr. Beyer, nach einem mehrwöchentlichen Krankenlager im 71sten Jahre seines thätigen Lebens. Verwandten und Freunden widmen wir diese traurige Anzeige, mit Bitte, unsern Schmerz durch Beileidsbezeugungen nicht zu vergrößern. Stettin, den 30sten März 1827.

Dorothea Beyer geb. Krüger, als Wittwe.
Dorothea Behnke geb. Beyer,
Caroline Beyer,
Wilhelmine Fischer geb. Beyer, } als Töchter.
Georg Behnke,
C. G. Fischer, } als Schwiegersöhne.

Anzeigen.

Die Schreibstube des Königlich dänischen Haupt-Consulats ist von heute an in dem ehemaligen Lindnerschen jetzt Sabinschen Hause, Breitestraße No. 362. Stettin den 1sten April 1827.

Vom 2ten April ab wohne ich im Hause des Fuhrmanns Herrn Lahser in der großen Wollweberstraße No. 565 im zweiten Stockwerk.

Hauschteck, Justiz-Commissarius.

Unser Comptoir ist von heute an im Hause des Kaufmann Herrn Bode am Heumarkt Nr. 46 parterre; wir empfehlen uns aufs neue mit allen currenten Colonial-Waaren: als Zucker und Caffee in allen Gattungen, Gewürze, Reis, Smirn. Rosinen, Corinthen, portugiesische und einländische Chocolade, in Commission empfangenen Rigaer Balsam rc.; so wie mit allen gangbaren Sorten Weinen und Rumm in Gebinden und Flaschen zu den billigsten Preisen. Stettin, den 1sten April 1827.

C. W. Bourwieg & Comp.

Unser Comptoir ist von heute an in dem Hause des Kaufmann Herrn A. E. Büttner, grosse Oderstrasse No. 17.

Grone & Comp.

Stettin den 31. März 1827.

Den Empfang der ersten Sendungen neuester Frühjahrs-Hüte zeige ich hiermit ergebenst an, solche bestehen in Zeughüten von schottischen und anderen modernen Stoffen, Basthüten, genäheten Strohhüten in sehr hübschen schützenden Formen, Italienischen Hüten in allen Sorten und Nummern; hierzu erhielt ich auch bereits die neuesten Blumen und eine reiche Auswahl der modernsten Bänder. Indem ich diese Artikel zu den billigsten Preisen bestens empfehle, bemerke ich, daß sich mehrere sehr preiswürdige Gegenstände darunter befinden. Heinrich Weiß.

Alle Sorten glatte Atlas- und Gros de tour-Bänder so wie eine reiche Auswahl der schönsten und neuesten façonirten Bänder empfing zu den allerbilligsten Preisen

P. F. Durieux, ober der Schuhstraße Nr. 148.

☞ Strohhüte bestens zu waschen, färben, pressen und geschmackvoll garniren, übernimmt am Billigsten

Ludwig Korn jun., Heumarkt Nr. 38.

☞ Kantengrund und Tüllstreifen, Strickbaumwolle, Flortücher, neue hübsche Bänder und Drathkörbchen à la Sontag empfing neuerdings

Ludwig Korn jun.

Neueste seidene Herrn- und Kinder-Hüte vom schönsten Glanzvelpel, empfing in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

P. F. Durieux, ober der Schuhstraße Nr. 148.

Ich beehre mich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publiko ergebenst anzuzeigen, daß ich meine allhier

Grapengießerstraße No. 424

neu etablirte Manufactur-, Seiden- und Wollen-Waaren-Handlung am Montag als den 19ten v. M. eröffnet habe. Ganz besonders empfehle ich meine Merinos, Kattune, Ginghams, Tücher und mehrere andere in dieses Fach einschlagende Artikel, zu sehr billigen Preisen. Indem ich versichere, daß Promptitüde und Reellität stets die Führer meines Geschäfts sein werden, bitte ich um recht zahlreichen geneigten Zuspruch. L. Moses.

☞ Da ich willens bin, vom 1sten Mai d. J. an, jungen Damen gegen ein billiges Honorar, Unterricht zu geben

im Schneidern nach dem Maaße,
im Blumenmachen von Zeug, Haaren und Wolle,
in Krepp- und andern Stickereien,
in Haar-Arbeiten, als Arm- und Uhr-Bänder, Perlen u. s. w.

so mache ich solches hierdurch öffentlich bekannt und ersuche diejenigen, welche an meinem Unterricht Theil nehmen wollen, sich gefälligst von meinen Arbeiten zu überzeugen. Auch habe ich, wenn es gewünscht wird, für 2 Pensionairinnen Platz.

C. Anstatt,
Roßmarkt- und Louisenstraßen-Ecke Nr. 757.

In einer mit Wein- und Eisen-Geschäft verbundenen Material-Handlung wird ein junger Mann mit nöthigen Schulkenntnissen versehen, unter annehmlichen Bedingungen, als Lehrling verlangt. Näheres hierüber erfährt man bei

C. F. Pompe in Stettin, Breitestraße Nr. 390.

Meine Anwesenheit hier, zeige ergebenst an.

M. Seligmann, prakt. Zahnarzt.

Neue Steindruckerei

(jetzt Langebrückstraße Nr. 76)

empfiehlt sich hiemit wiederholt zur Besorgung aller in diese Druckart einschlagende tabellarische und sonstige Schriftarbeiten; insbesondere zur Anfertigung jeder Art Rechnungstabellen, zur Lieferung von Registern für Behörden; von Hypothek-Büchern, Haupt- und Conto-Büchern, diese nach Verlangen auch mit Querlinien bedruckt, die den Bleistiftlinien gleichkommen und in den Kosten nur geringen Unterschied machen, — gebunden und uneingebunden —. Die von außerhalb der Anstalt zukommende Aufträge werden stets pünktlich und bestens ausgerichtet, wie auch eingehende postfreye schriftliche Anfragen sogleich von derselben beauskunftet.

PROCLAMA.

Von dem Durchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm, Könige von Preußen ꝛc. ꝛc. Unserm Allergnädigsten Könige und Herrn. Wir zum Hofgerichte von Pommern und Rügen verordnete Director und Assessores. Thun kund: Es hat der Ehrenveste und Vorachtbare Pächter Millow zu Lupath dem Königl. Hofgerichte angezeigt, wie ein mit seinen Verpächtern, den Patronen der Gyldehudischen Vicarie und den Alterleuten des Gewandhauses in Stralsund, beabsichtigtes Arrangement es für ihn nothwendig mache, denselben eine genügende Ueberzeugung von seinem statu passivo zu geben, und daß er, um dazu zu gelangen, die Erlassung öffentlicher Vorladungen an seine Gläubiger erbitten wolle.

Wenn nun diesem Gesuche auch geruhet worden, so citiren, Kraft tragenden Amts, Wir hiemittelst alle und jede, welche an den Pächter Millow zu Lupath und insbesondere an die auf diesem Gute befindlichen ihm eigenthümlich zugehörigen Gebäude, das lebende und leblose Inventarium, die Saaten und die Ackerarbeit, so wie an sein Haus-Mobiliar, Forderungen und Ansprüche zu haben vermeinen, daß sie solche in Termino am 30sten März oder 27sten April, oder 30sten Mai dieses Jahres, Morgens 10 Uhr, vor dem Königl. Hofgerichte gehörig angeben und bescheinigen, im widrigen sie zu gewärtigen haben, daß die ordnungsmäßigen Rechtsnachtheile wider sie zur Anwendung kommen und insbesondere sie durch den am 18ten Juni dieses Jahres zu erlassenden Präclusiv-Abschied für immer damit werden ausgeschlossen und rücksichtlich der vorbenannten Gegenstände damit werden abgewiesen werden. Datum Greifswald den 16ten Februar 1827.

(L. S.) Von wegen des Königlichen Hofgerichts
subscr. v. Möller, Director.

Verkaufs-Anzeige.

Die zum Nachlaß des in Pollnow verstorbenen Apothekers George Wilhelm Schultz gehörige Apotheke mit Zubehör, ist inclusive des Privilegiums auf 1903 Rthlr. gerichtlich abgeschätzt, zur öffentlichen Licitation gestellt, und sind die Bietungs-Termine auf den 20sten Februar, 20sten März und 20sten April c., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause in Pollnow angesetzt worden, welches, und daß die Taxe täglich bei dem unterzeichneten Richter einzusehen, und der Meistbietende demnächst, nach Beobachtung der gesetzlichen Förmlichkeiten, den Zuschlag zu gewärtigen hat, Kauflustigen hiedurch bekannt gemacht wird. Zugleich werden alle unbekannten Realprätendenten aufgefordert, sich zur Wahrnehmung ihrer Gerechtsame zu melden und ihre Ansprüche in den anstehenden Terminen gerichtlich anzuzeigen, widrigenfalls sie nach erfolgtem Zuschlage gegen den neuen Besitzer nicht weiter gehört werden können.

Königl. Preuß. Stadtgericht zu Pollnow.
Dallmer aus Cöslin.

Verkauf von Grundstücken.

Die zu Rosengarten belegene, dem Eigenthümer Kanstädt zugehörige halbe Büdnerstelle, welche unterm 5ten d. M. zu 306 Rthlr. 20 Sgr. abgeschätzt ist, soll im Wege der nothwendigen Subhastation verkauft werden, und ist hiezu der Licitationstermin auf den 25sten May c. Vormittags 11 Uhr zu Rosengarten angesetzt worden. Alt-Damm den 6ten März 1827.

Das Patrimonial-Gericht zu Rosengarten.

Wassermühlen-Verpachtung.

Der Mahlgang auf dem hiesigen Werke soll auf 3 Jahre, vom 1sten Juny 1827 bis dahin 1830 an den Meistbietenden verpachtet werden, wozu in der hiesigen Hütten-Amts-Stube am 18ten April d. J., Vormittag um 9 Uhr, ein Termin angesetzt ist. Pachtlustigen können zu jeder Zeit die Bedingungen hier vorgezeigt werden. Torgelow, den 13ten Februar 1827. Königl. Preuß. Hütten-Amt.

Zu verkaufen in Stettin.

Neuer weißer und rother Kleesaamen bey C. F. Weinreich, Frauenstraße Nr. 921.

Den Herren Jägern und Jagdliebhabern empfehle ich mein Waarenlager von den so beliebten gestempelten Zündhütchen schwarzer Füllung, Zündhütchenmagazine, Ladepfropfen, feinstes Jagd- und Pörschpulver und gewalzten Schroot, zu billigen Preisen.
F. A. Fliester, am Berlinerthor.

Neue Messiner Citronen, Apfelsinen und grüne Pomeranzen billigst bei Lischke.

Sehr guter Bäckerweizen, weißer reiner Saathafer, Rigaer Leinsaamen von 1825 und 26, Seegras in Ballen billigst bey Carl Piper.

Neue Sm. Rosinen, Zant. Corinthen, feinste Cassia, trockene Nelken, blanke Macis-Blumen, Macis-Nüsse, Zimmtblüthen, fein Kugel- und Haysan-Thee, Pfeffer, Piment, fein und ord. Indigo, Lorbeerblätter, süße und bittere Prov. Mandeln, Engl. Minie, Siegel-Oblaten, feine Stärke, Cypr. Vitriol bei Heinrich Louis Silber.

☞ Gute Stralsunder Flickheringe à Bund 1½ Sgr., Neunaugen à Stück 1½ Sgr., und 8 Stück saure Gurken 1½ Sgr. bey F. W. Pfarr.

Neue, vorzüglich schöne, Missina-Citronen und Apfelsinen empfing so eben und verkauft bei Kisten, 100weise und einzeln zu herabgesetzten, überaus billigen Preisen August Wolff,
bei der Stadtwaage Nr. 93.

Auf dem Rosengarten No. 273 sind Sopha, Stühle ꝛc. zu wohlfeilen Preisen zu haben.
Schultz sen.

Ein sehr guter Sattel nebst Zaum und ein Jagdgewehr ist billig zu verkaufen, Roßmarkt Nr. 757.

Frisch gebrannter Podejucher Steinkalk billigst bey W. Koch, Mascheschen Holzhof.

Häuserverkauf.

Der Tischlermeister Brehm will das ihm zugehörige, hieselbst in der Kuhstraße belegene, mit Nr. 283 bezeichnete Haus, öffentlich an den Meistbietenden verkaufen; von demselben dazu beauftragt, habe ich zu diesem Verkaufe einen Termin auf den 5ten April dieses Jahres, Vormittags 11 Uhr, in meiner Wohnung, Baustraße Nr. 547, angesetzt. Die Verkaufsbedingungen kann man bei mir erfahren; ich will jedoch hier bemerken, daß wegen Zahlung der Kaufgelder, dem Käufer sehr vortheilhafte Vorschläge gemacht werden sollen. Stettin, den 21sten März 1827.
Schmeling, Criminal-Rath.

Das Haus am grünen Paradeplatz No. 494 soll aus freyer Hand verkauft werden; der größte Theil des Kaufgeldes kann darauf stehen bleiben. Näheres Speicherstraße No 47.

Zu verauctioniren in Stettin.

Ortsveränderung wegen sollen Dienstag den 3ten April c. Nachmittags 2 Uhr, in der Speicherstraße Nr. 76 nachbenannte Gegenstände öffentlich und meistbietend versteigert werden:
ein guter Hollsteiner-Wagen, 1 Baumwagen, Glas, eine bedeutende Partie Zinn, Kupfer, Messing, Meubles, worunter insbesondere: 2 Sopha, 1 Kleidersecretair, 1 Glasschenke, Kleiderspinde, Komoden, Rohr- und Polsterstühle, Tische, Spiegel. Ferner 1 eiserner Wagebalken, eiserne Gewichte, Pferdegeschirre, Wagengeräthschaften, ein großer eiserner Mörser, Karren, Haus- und Küchengeräth ꝛc.
Reisler.

Auction über eine Parthey schönen Copenhagener Syrop Mittwoch den 4ten April, Nachmittag um 3 Uhr, auf dem alten Packhofe.

Wein-Auction.

Am 6ten April d. J. und folgende Tage, Nachmittags 2 Uhr, sollen im Auftrag der Wohllöbl. Ritterschaftl. Priv.-Bank in Pommern, im Keller des Hauses No. 798 in der großen Domstraße 223⅞ Oxhoft Weine, bestehend in Haut-Sautern und Haut-Barsac von 1805 und andern Jahrgängen, Juranson von 1770, verschiedenen alten und uralten Franz-Weinen, Markebrunner und Rüdes-

heimer Rhein-Weinen von 1819 und demnächst eine Partie Stückfässer, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Stettin den 10ten März 1827.

Reisler, Königl. Auctions-Commissarius.

Zu vermiethen in Stettin.

Zum 1sten April ist am grünen Paradeplatz Nr. 533, eine Stube mit Möbeln nebst Kammer und Küche, an einen oder zwei Herrn, oder auch ohne Möbeln an eine stille Familie zu vermiethen.

Zwei Stuben und eine Kammer, sind für einen einzelnen Herrn oder Dame, sogleich oder zum 1sten May zu vermiethen. Große Wollweberstraße Nr. 574.

In dem Hause Nr. 297 auf dem Rosengarten ist die zweite Etage, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller- und Bodenraum, zum 1sten Juli d. J. zu vermiethen. Nähere Auskunft in der Erkerstube des Hauses oder in der zweiten Etage des Hauses Nr. 325. auf dem Roddenberge.

Die Unter-Etage meines zweiten Hauses, Mehlthor No. 1064, ist auf Ostern d. J., da solche nur einem ruhigen Miether überlassen werden kann, billig zu vermiethen.

C. F. Langmasius, Krautmarkt No. 1028.

Zwei aneinander hängende Stuben in der 2ten Etage, sind in dem Hause No. 786 Bollenstraße, mit Meubles, sogleich an einen Herrn oder Dame zu vermiethen.

In dem Hause Bau- und Breitenstraßen-Ecke Nr. 381 ist zu Johanny die zweite Etage, bestehend in 3 Stuben, einer Kammer, Küche, Mädchengelaß und Holzstall, zu vermiethen.

In der großen Domstraße No. 677 ist ein Logis von 4 Stuben, Küche und Speisekammer, sogleich oder zum 1sten July zu vermiethen.

Ein Boden und eine Remise sind zum 1sten May c. im Speicher Nr. 57 zu vermiethen.

In der Mittwochstraße im Hause No. 1058 ist die dritte Etage, in 4 Stuben, 1 Saal, 3 Kammern, heller Küche, Keller und Holzgelaß, zum 1sten April d. J. zu vermiethen. Nähere Auskunft giebt der Canzleidiener Kombst.

Ein am Roßmarkt belegener Laden, der sich besonders zum Verkauf von Manufactur-Waaren eignet, ist während des bevorstehenden hiesigen Markts, wie auch, erforderlichenfalls, auf längere Zeit billig in Miethe zu überlassen. Den Vermiether weiset die Zeitungs-Expedition nach.

Zwey Getreideböden, nahe am Bollwerk belegen, stehen zur sofortigen Vermiethung frey und ist das Nähere deshalb große Oderstraße Nr. 70 zu erfragen.

Eine Stube nebst Kammer, Vorgelege und Holzgelaß, ist sogleich zu vermiethen; große-Oder- und Hagenstraßen-Ecke Nr. 12.

Die obere Etage des Hauses Nr. 85 auf der Lastadie am Zimmerplatz, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Bodenraum und 1 Bodenzimmer, ist zu Johanni d. J. zu vermiethen.

In dem in der Langebrückstraße Nr. 76 belegenen Hause ist die untere Etage, bestehend in einem völlig eingerichteten Material-Laden, 5 Stuben, Kammer, Küche, Remise, mehreren Kellern und Böden, zum 1sten September c. zu vermiethen. Näheres am grünen Paradeplatz Nr. 532 zu erfragen.

Bekanntmachungen.

Meine Wohnung ist jetzt Beutlerstraße No. 54 und empfehle ich mich einem verehrten Publiko mit einer großen Auswahl weißer Stickerey.

Louise Schultz.

Ich zeige hiermit an, daß ich vom 1sten April ab nicht mehr Pelzerstraße, sondern Bollenstraße No. 763 wohne. Belter, Kleidermacher.

Da mir von obrigkeitlicher Behörde nachgegeben worden, das Gewerbe als Gesinde-Mäklerin treiben zu dürfen; so bringe ich solches zur öffentlichen Kenntniß, mit dem ersuchen: mich in dieser Eigenschaft zu berücksichtigen. Meine Wohnung ist Fuhrstraße beim Tischlermeister Herrn Starck No. 648.

Verehelichte Döffner.

Von heute an wohne ich in dem vormaligen Sattler Lindnerschen Hause, Breitestraße Nr. 362.

Der Fuhrmann Sabin senior.

Pfandleihe-Anstalt.

Mit Konzession der Königl. Regierung und der Polizei-Behörde, habe ich heute eine Pfandleih-Anstalt eröffnet, und bemerke, daß ich nur Pretiosen, Gold, Silber, Uhren und dergleichen, annehme. Durch prompte, reelle und gefällige Bedienung hoffe ich mir das öffentliche Zutrauen zu erwerben.

Enzinger, kleine Wollweberstraße Nr. 727.

Zu verkaufen.

Hundert Tausend Stück Mauersteine hier à 8 Rt., bis Stettin à 8½ Rthlr. und 20 Tausend Stück Dachsteine hier à 9½ Rt., bis Stettin à 10 Rt. 2½ Sgr., stehen hier zum Verkauf; auch sind in meiner Niederlage an der Mönchenbrücke beständig hiesige Mauer-, Dach-, Hohl- und Fliesen-Steine, nach dem von dem Gastwirth Klempke vorzuweisenden Preis-Verzeichniß sehr billig zu haben. Güstow den 1sten April 1827.

Brede.

Ich bin willens, mein in Grambow bei Alten-Stettin im Randowschen Kreise sehr bequem gelegenes Wohnhaus, aus freier Hand, meistbietend zu verkaufen. Dies Haus besteht aus zwei Stuben, drei Kammern, zwei Kellern, Scheune und hinlänglichen Stallungen, welche sämmtlich in baulichem Zustande sind; und hat Holzgerechtigkeit, auch Weidefreiheit für zwei Kühe, vier Schweine, zehn Schaafe und zwei Gänse. Ferner gehören dazu: ein Backofen, ein sehr wasserreicher Brunnen und fünf M. Morgen Wurth- und Gartenland, welches mit guten tragbaren Obstbäumen besetzt ist. Außerdem soll noch an Hausgeräth, namentlich ein Weberstuhl mit Zubehör, eine große Rolle, Spind, Tisch und ein großer Vorrathskasten verkauft werden. Hierzu ist ein Termin auf den 14ten May d. J. Vormittags 10 Uhr, festgesetzt. Die resp. Kaufliebhaber werden gebeten, erforderlichenfall alles übrige jederzeit bei dem Förster Herrn Seitner zu Daber ohnweit Grambow zu erfragen.

Wittwe Kuhnn.

Bekanntmachung
die Stettiner Spar-Kasse betreffend.

Beim Anfange des Jahres 1826 belief sich, nach unserer öffentlichen Mittheilung vom 6. Februar v. J., der Kapital-Betrag sämmtlicher Einschüsse zur hiesigen Spar-Kasse, auf die Summe von . . . . 206,350 Rthlr. 14 Gr. 5 Pf.
welche zur Verwaltung pro 1826 übernommen wurde.

Dazu sind, im Laufe von 1826, an neuen Einschüssen hinzugekommen . . . . . 190,825 Rthlr. 14 Gr. —
und wieder an zurückgeforderten Einschüssen abbezahlt . . . 63,571 Rthlr. 12 Gr. 5 Pf.
mithin nach Hinzurechnung des höhern Betrages von . . 127,254 Rthlr. 1 Gr. 7 Pf.
aus den neuen Einschüssen, verblieben . . . . 333,604 Rthlr. 16 Gr. - —
worauf den Interessenten bis zum Schlusse von 1826 an Zinsen à $4\frac{1}{2}$ pCt. . . . . 10,075 Rthlr. 22 Gr. 10 —
zu Gute kommen, und wonach sich also eine Summe von . 343,680 Rthlr. 14 Gr. 10 —
ergiebt, welche den Kapital- und Zins-Betrag beim Ablaufe des Jahres 1826 ausgemacht.

Davon sind, in dem zur Entrichtung der Zinsen, in den Tagen vom 8. bis 20. dieses Monats angestandenen Termin
a) an Kapital . . . 8399 Rthlr. 7 Gr. 5 Pf.
b) - Zinsen . . . 3853 Rthlr. 5 — - —
im Ganzen . . . . 12,252 Rthlr. 12 Gr. 5 Pf.
erhoben, und ist mithin, da die unerhobenen Zinsen dem Kapital der einzelnen Interessenten zugeschrieben worden,
eine Summe von . . . . 331,428 Rthlr. 2 Gr. 5 Pf.
als diejenige verblieben, welche beim Anfange jetzigen Jahres den Kapital-Bestand des Guthabens sämmtlicher Interessenten ausmacht, und welche in die Verwaltung von 1827 übergeht.

Aus diesem bedeutenden Zuwachse geht der gleichmäßige gesteigerte Erfolg des nur erst seit dem 15. September 1823 eröffneten Instituts und die vermehrte Anerkennung der Nützlichkeit und des Werths desselben hervor, dessen wir uns auch für die Folge versichert halten können, und wovon wir zum Beweise anführen, daß, ungeachtet des, für die vom 1. Januar dieses Jahres eingehenden neuen Einschüsse auf $3\frac{1}{3}$ pCt. herabgesetzten Zinsfußes, doch im Monat Januar schon wieder 10,070 Rthlr. 20 Sgr. 6 Pf. neue Einzahlungen stattgehabt haben.

Wir wiederholen hiebei, in Bezug auf die von Einem Hochedlen Rath erlassene öffentliche Bekanntmachung, daß auf die Einschüsse, welche bis zum Schlusse von 1826 eingezahlt worden, der frühere Zinsfuß von $4\frac{1}{6}$ pCt. fortbesteht.

Damit jeder Interessent die Größe seines Guthabens beim Anfange des jetzigen Jahres ersehen könne, lassen wir hiebei den Abdruck der Abschlüsse Aller einzelnen Conto folgen, und sind außerdem auch noch Exemplare auf der Spar-Kasse unentgeldlich zu haben.

Die Gelder sind, und werden auch fernerhin, vorschriftsmäßig und mit gehöriger Sicherheit untergebracht, so wie sie auch noch, statutenmäßig, durch das Gesammte Vermögen der hiesigen Stadt-Kämmerei garantirt sind. Die Documente darüber befinden sich in depositalmäßigem Beschlusse des Herrn Oberbürgermeisters **Kirstein**, des Stadtverordneten-Vorstehers, jetzt Kaufmanns Herrn D. W. Schultze, und des mit unterzeichneten Stadt-Syndicus Ruth.

Die Rechnung pro 1825 ist gelegt, und die pro 1826 wird binnen Kurzem Einem HochEdlen Rath und den Herren Stadtverordneten übergeben.

Stettin, den 30. Januar 1827.

Die Vorsteher der Stettiner Spar-Kasse.

Ruth. Müller. Petersfen. Schillow.

Nachweisung

der am 1sten Januar 1827

bei der

Spar-Kasse zu Stettin

für jeden Interessenten vorhandenen Kapital-Summen.

(Die bis dahin fälligen und nicht abgeforderten Zinsen sind als Kapital mit zugerechnet.)

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs.	Kapital Rtl.	Sg.	pf.
				Trsp.	5888	26	3	Trsp.	11825	25	—	Trsp.	17846	16	7	Trsp.	27574	29	3	Trsp.	35127	1	10	Trsp.	46067	12	6	Trsp.	55207	1	2
3	8	10	5	115	7	28	5	241	40	6	5	352	12	14	2	484	167	7	6	606	160	—	7	748	19	17	—	887	16	12	2
4	70	—	—	17	26	2	6	42	51	18	4	56	182	—	—	85	66	14	7	7	5	16	2	49	148	7	4	89	76	8	2
7	27	1	8	18	26	3	8	43	56	21	3	61	111	26	3	86	66	2	6	9	166	20	7	50	110	9	7	92	27	11	7
8	56	25	5	19	18	4	11	45	53	6	1	66	110	—	—	89	265	—	—	10	55	16	5	51	150	—	—	93	72	9	5
10	21	19	5	20	20	12	10	46	95	19	3	68	156	9	5	90	72	16	2	11	55	16	5	52	219	29	7	95	175	—	—
12	20	15	2	21	14	2	11	47	50	—	—	69	39	4	1	91	121	8	3	12	55	16	5	53	216	26	1	97	80	—	—
13	20	22	1	22	13	5	9	48	20	—	—	70	39	4	1	92	100	—	—	13	55	16	5	54	17	12	4	98	54	23	2
14	21	5	10	23	12	8	11	49	33	29	5	71	379	22	6	93	109	13	7	21	2	3	3	56	110	9	7	99	10	28	2
15	21	17	5	24	17	28	1	50	28	2	5	72	111	19	10	95	25	—	—	23	4	11	9	58	11	—	2	900	3	8	5
16	55	6	3	25	22	11	1	51	4	14	7	73	50	—	—	96	25	—	—	24	3	23	10	59	179	—	—	3	100	—	—
20	27	12	6	26	100	—	—	52	120	11	10	74	25	—	—	97	23	11	3	25	161	26	5	61	52	29	10	5	54	23	2
21	8	23	4	28	57	—	7	53	112	18	4	79	100	—	—	98	25	—	—	26	1200	—	—	62	104	5	—	7	120	—	—
22	9	27	4	30	203	—	—	54	162	—	—	80	50	—	—	99	25	—	—	27	32	16	5	63	55	3	7	8	71	16	8
23	241	7	8	31	44	4	5	55	5	18	3	82	400	—	—	500	25	—	—	28	85	—	—	64	50	—	—	11	52	2	6
24	50	—	—	34	200	—	1	56	5	18	3	83	269	—	—	3	13	3	9	30	131	—	—	65	25	—	—	17	350	—	—
25	163	—	—	35	5	20	4	57	57	—	4	84	85	—	—	8	24	14	7	31	170	11	7	66	396	28	4	25	4	—	1
26	266	—	—	37	46	15	2	59	6	21	10	85	53	8	1	9	20	—	—	32	100	—	—	68	200	—	—	26	65	22	6
27	31	—	—	45	15	19	2	61	22	14	2	90	22	5	8	10	5	3	4	33	55	16	5	69	551	26	8	27	21	4	7
29	72	—	—	46	61	2	—	62	11	6	5	93	51	29	1	11	5	3	4	34	66	20	—	73	20	13	5	30	65	—	—
30	94	21	5	47	28	15	4	63	28	2	5	94	49	16	2	12	5	3	4	35	47	25	5	74	13	2	11	31	13	2	4
32	5	19	10	48	28	15	4	64	28	2	5	95	55	26	10	13	78	23	3	37	78	4	8	77	3	6	2	35	284	1	10
36	27	29	3	50	80	23	9	65	269	21	10	96	54	—	—	14	65	13	5	38	35	27	1	78	6	15	9	37	200	—	—
37	318	17	11	51	80	23	9	66	350	—	—	98	450	—	—	15	101	—	—	39	27	22	—	80	5	15	1	38	106	25	8
38	100	—	—	53	13	18	9	67	63	24	10	99	85	12	11	16	75	—	—	41	53	3	9	82	400	—	—	39	106	25	8
39	221	5	—	54	1	3	11	68	22	2	2	400	21	24	11	17	150	—	5	42	50	—	—	83	250	—	—	40	54	12	7
41	12	15	—	55	11	7	5	70	—	10	—	1	150	—	—	18	103	27	6	48	276	26	3	84	37	27	8	41	54	12	7
44	41	1	3	56	100	—	—	73	27	10	2	3	27	27	2	20	135	—	—	50	178	8	11	85	125	—	—	42	54	12	7
45	45	21	5	60	25	—	—	76	40	—	—	4	27	27	2	21	446	2	1	51	324	—	—	86	52	2	6	43	15	7	11
47	28	12	8	62	100	—	—	77	50	—	—	8	34	25	—	22	124	25	10	52	182	—	—	88	23	25	—	44	10	27	1
48	28	12	8	63	100	—	—	78	25	—	—	9	1	25	11	24	27	24	7	53	64	—	—	89	23	25	—	47	20	24	6
49	28	12	8	64	100	—	—	79	1	3	8	15	100	—	—	25	27	24	7	55	100	—	—	90	62	14	2	49	309	6	3
50	3	11	10	65	100	—	—	80	104	5	—	16	100	—	—	26	21	13	4	57	100	—	—	91	28	3	8	50	100	—	—
51	33	17	11	66	100	—	—	83	22	9	7	17	156	—	—	32	100	—	—	59	16	8	7	92	29	4	10	53	54	17	11
53	517	21	10	72	48	—	—	84	26	25	2	18	156	—	—	33	50	—	—	60	16	8	7	93	107	12	6	55	80	24	5
58	141	8	7	73	48	—	—	87	120	—	—	19	156	—	—	35	300	—	—	62	450	—	—	94	7	22	11	58	72	23	4
61	26	3	8	74	48	—	—	89	55	29	6	20	156	—	—	38	50	—	—	63	702	19	2	97	363	—	—	60	3	16	5
62	10	6	7	75	48	—	—	91	20	5	—	21	1041	16	2	39	150	—	—	64	110	22	6	98	799	18	4	62	50	—	—
63	50	—	—	76	48	—	—	92	20	25	—	22	26	23	9	40	300	—	—	66	50	—	—	803	21	27	11	63	50	—	—
65	17	2	2	79	125	—	—	93	35	—	—	23	14	14	8	42	200	—	—	67	159	17	6	4	250	—	—	64	50	—	—
67	36	4	2	82	86	2	8	94	56	26	9	24	13	11	3	43	111	14	7	68	51	27	6	7	100	—	—	65	50	—	—
68	64	6	5	83	75	17	1	303	38	—	—	25	12	7	10	44	52	2	6	69	300	—	—	9	200	—	—	67	80	2	—
69	437	29	2	84	50	28	9	4	50	—	—	26	80	—	—	45	8	25	9	71	22	3	9	10	7	16	3	68	200	—	—
70	175	17	4	85	39	1	3	6	82	5	10	27	250	—	—	46	8	25	9	73	225	—	—	12	65	28	3	72	150	—	—
72	21	—	—	86	28	6	3	7	54	15	4	28	63	15	5	48	60	—	—	75	125	—	—	13	100	—	—	73	382	13	2
73	50	—	—	87	13	4	6	8	138	15	9	29	27	27	2	49	300	—	—	76	250	—	—	14	106	12	7	74	138	14	10
75	56	25	5	88	56	15	—	9	75	13	8	30	27	27	2	51	23	16	1	77	150	—	—	15	110	—	—	75	54	17	11
76	51	22	10	93	2	7	6	11	208	10	—	31	32	5	11	52	19	5	—	83	21	23	7	16	200	—	—	76	21	2	4
77	211	11	5	94	350	—	—	12	33	20	—	32	29	4	11	53	50	—	—	84	28	6	8	17	78	—	10	78	91	13	10
78	65	18	9	95	170	—	—	13	34	23	7	33	71	26	2	55	36	22	6	85	50	—	—	22	104	5	—	80	54	17	11
79	72	27	6	96	100	—	—	14	31	20	—	34	25	—	—	57	44	17	1	86	50	—	—	23	200	—	—	81	21	11	8
80	101	6	5	97	8	9	10	15	600	—	—	35	1042	7	7	58	150	—	—	87	50	—	—	24	88	—	1	82	150		—
81	82	24	7	98	260	—	—	16	60	—	—	37	223	22	6	59	200	—	—	88	50	—	—	25	27	14	2	83	530	27	8
82	102	28	5	99	245	—	—	20	150	—	—	38	223	22	6	60	118	22	6	90	178	26	8	26	32	19	11	84	250	25	10
83	65	7	6	200	215	—	—	21	13	12	6	39	223	22	6	61	222	7	1	93	81	18	—	33	250	—	—	85	26	—	—
85	52	3	—	1	216	—	—	23	200	—	—	40	223	22	6	62	174	23	7	95	424	13	9	38	10	16	8	86	34	—	—
86	15	17	—	2	21	—	—	24	47	27	6	41	66	12	2	63	55	16	5	98	68	17	7	39	100	—	—	87	51	—	—
87	39	2	6	4	34	5	2	25	162	22	6	42	1	3	5	66	88	15	2	99	46	20	—	40	133	2	6	89	200	17	2
89	3	12	2	6	111	2	11	26	200	—	—	43	1	3	5	67	204	17	11	700	50	—	—	49	500	—	—	91	400	—	—
90	11	7	6	7	125	—	—	27	500	—	—	44	6	20	7	71	55	16	5	7	66	6	3	50	54	28	4	96	250	—	—
91	11	7	6	8	120	—	—	30	56	2	1	46	27	27	2	73	89	3	1	10	500	—	—	51	89	3	9	97	343	13	4
92	56	8	7	10	7	—	—	31	33	2	6	47	300	—	—	74	208	10	—	11	200	—	—	52	89	3	9	99	120	—	—
93	169	15	—	11	13	—	—	32	155	4	2	51	300	—	—	75	55	16	5	12	200	—	—	53	100	—	—	1002	100	—	—
94	1	17	7	19	30	24	2	33	16	1	7	57	84	26	4	82	52	5	10	14	100	—	—	55	50	—	—	4	200	—	—
95	126	11	3	20	160	21	3	34	16	1	7	58	44	21	3	83	22	5	10	16	104	5	—	56	100	—	—	5	500	—	—
96	163	17	2	22	34	9	11	35	50	—	—	59	44	21	3	84	11	2	4	17	52	2	6	58	100	—	—	6	200	—	—
98	71	18	7	23	175	—	—	36	27	—	7	61	55	21	8	88	11	2	4	18	33	1	10	61	168	18	11	7	500	—	—
99	77	7	4	24	300	—	—	37	18	22	1	63	254	13	3	89	200	—	—	24	27	—	—	62	10	28	2	8	50	1	1
100	54	18	7	25	26	28	9	38	20	25	8	64	19	20	7	90	55	16	5	32	300	—	—	63	40	—	—	9	21	24	2
1	57	8	7	28	15	18	5	39	29	28	5	68	44	17	1	91	58	26	5	35	63	29	7	64	5	—	—	10	150	—	—
2	100	—	—	29	21	25	11	40	31	3	5	70	334	16	3	92	103	5	7	36	200	—	—	65	54	23	2	11	155	27	7
4	7	16	4	32	40	—	—	41	24	—	2	71	30	1	3	93	205	2	1	37	42	23	7	66	163	26	3	12	500	—	—
6	142	4	1	34	32	18	9	42	51	18	11	72	9	21	9	94	51	—	—	38	100	—	—	72	235	—	—	13	300	—	—
8	65	3	9	35	182	1	2	44	122	23	9	76	100	—	—	98	108	15	—	39	66	6	3	73	5	—	—	14	48	26	10
11	39	27	2	36	175	—	—	46	153	14	10	79	100	—	—	99	54	7	6	40	36	19	8	75	54	23	2	15	27	2	5
12	36	15	—	37	170	23	1	47	56	2	1	81	36	13	5	603	106	28	4	42	165	15	8	79	27	11	7	16	276	7	1
13	25	3	1	38	—	20	—	50	150	19	11	82	13	7	1	4	160	1	10	45	56	27	11	80	120	14	10	17	10	27	1
14	21	18	5	39	76	27	4	51	21	12	6	83	167	7	6	5	317	8	1	47	810	7	10	82	6	27	7	19	50	—	—
Latus	5888	26	3	Latus	11825	25	—	Latus	17846	16	7	Latus	27574	29	3	Latus	35127	1	10	Latus	46067	12	6	Latus	55207	1	2	Latus	65011	16	9

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	65011	16	9
1022	81	26	10
24	38	—	—
26	109	5	10
27	78	8	8
28	2	5	2
31	300	—	—
33	9	23	5
34	50	—	—
35	50	—	—
36	5	13	—
37	65	8	9
39	251	17	7
42	23	22	2
43	32	1	9
44	108	17	1
45	65	8	11
46	8	17	1
47	108	25	5
48	2	5	2
49	104	23	2
50	100	—	—
51	50	—	—
52	42	—	—
55	70	—	—
56	155	19	11
57	44	23	3
59	1	2	7
60	164	9	1
62	43	2	11
63	10	26	1
64	195	8	9
65	386	—	—
66	500	—	—
67	150	—	—
69	1289	9	2
70	75	—	—
71	25	—	—
73	108	25	5
74	108	25	5
75	108	25	5
77	108	25	5
78	108	25	5
79	108	25	5
80	108	25	5
81	10	20	2
82	250	—	—
83	54	12	8
84	54	12	8
85	54	12	8
86	54	12	8
87	27	6	4
89	10	26	1
90	54	12	8
91	54	12	8
92	27	6	4
93	67	7	6
95	230	—	—
97	101	10	10
1100	49	28	8
1	267	9	2
3	150	—	—
4	52	29	10
5	108	25	5
7	9	23	5
9	100	—	—
10	50	—	—
11	80	27	—
13	43	15	5
14	108	25	5
15	55	5	11
16	27	6	4
17	85	3	—
20	217	—	—
22	57	23	2
26	108	15	—
27	16	25	—
28	16	7	6
32	22	22	6
33	14	2	6
34	7	17	6
35	6	15	—
36	3	7	6
37	53	13	2
38	28	6	3
39	54	7	6
40	54	7	6
41	54	7	6
42	5	12	6
43	104	23	9
46	54	7	6
47	146	26	2
50	21	20	—
53	27	3	9
55	50	—	—
56	500	—	—
58	104	7	6
59	104	7	6
60	125	—	—
61	104	7	6
62	104	7	6
63	71	6	1
64	54	7	6
65	2	5	—
66	76	1	4
68	200	—	—
Latus	75383	—	5

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	75383	—	5
1169	26	1	3
70	1	2	6
71	13	—	—
72	61	—	—
74	43	11	3
76	217	—	—
77	217	—	—
78	217	—	—
79	217	—	—
80	217	—	—
81	50	—	—
83	10	—	—
84	174	—	—
85	510	—	—
86	43	20	—
87	43	20	—
88	29	4	1
89	18	7	10
90	13	27	10
91	5	7	10
92	22	8	3
95	212	9	7
97	191	21	10
98	198	—	—
99	37	26	8
1202	108	15	—
3	54	7	6
4	50	—	—
6	17	14	3
7	54	—	—
9	100	—	—
10	200	—	—
11	100	—	—
16	25	—	—
18	523	11	8
20	10	23	11
21	100	—	—
22	150	—	—
23	12	—	—
24	37	—	—
26	47	25	4
28	91	10	8
29	15	12	6
30	210	—	—
31	100	—	—
32	349	6	1
33	14	14	2
34	177	—	5
37	52	17	1
38	84	10	5
39	300	—	—
40	7	10	11
41	81	10	—
42	20	26	1
45	51	29	10
48	129	17	2
49	75	—	—
51	10	23	11
53	150	—	—
54	600	—	—
56	216	7	11
57	104	5	—
58	12	28	9
59	53	25	10
60	16	5	11
62	64	11	5
63	19	28	8
64	12	28	9
65	33	8	5
66	54	1	1
67	129	22	6
69	54	1	1
71	14	14	2
72	90	7	10
73	9	21	7
74	10	—	—
75	264	—	—
76	—	5	—
77	350	—	—
78	3	4	8
81	104	2	5
82	52	2	6
83	108	22	10
84	275	—	—
85	330	—	—
86	25	—	—
87	25	—	—
88	10	—	—
90	150	—	—
91	125	—	—
92	24	—	—
93	55	—	—
94	514	12	1
95	54	1	1
96	270	10	2
97	26	29	11
98	52	1	1
99	71	1	10
1300	33	20	8
1	150	3	5
2	86	15	5
3	128	19	1
4	54	1	1
5	54	1	1
6	54	1	1
Latus	86631	20	7

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp	86631	20	7
1307	108	3	4
9	31	29	5
10	10	15	10
11	38	5	2
12	54	1	1
15	60	—	—
16	10	23	11
18	5	12	—
19	5	12	—
21	73	22	8
22	6	12	5
23	108	20	5
24	112	—	—
27	26	29	11
28	10	23	11
31	200	—	—
32	108	3	4
33	107	6	1
34	7	9	1
35	250	—	—
36	600	—	—
38	108	3	4
41	27	1	7
42	25	29	2
43	725	16	5
44	312	23	11
45	734	10	—
47	108	3	4
51	15	—	—
53	62	—	11
54	25	—	—
55	29	24	6
56	150	—	—
57	20	2	6
58	12	16	5
59	10	11	10
60	215	—	2
66	570	—	—
67	24	11	10
68	100	—	—
69	107	22	11
70	107	22	11
71	107	22	11
72	31	—	2
73	2	4	7
74	53	25	10
77	12	27	6
78	77	18	11
80	53	25	10
81	26	27	4
82	225	—	—
83	53	25	10
84	80	—	—
85	75	—	—
86	215	15	10
88	4	17	6
89	53	25	10
90	161	20	—
91	53	25	10
93	100	—	—
94	53	25	10
95	106	8	11
96	538	27	1
97	215	15	10
99	427	15	—
1401	12	26	9
2	100	—	—
3	43	14	3
4	83	28	8
5	12	27	6
6	323	10	—
8	300	18	4
12	76	5	—
13	42	15	8
14	29	13	2
15	400	—	—
17	64	—	11
18	26	6	1
19	140	2	11
20	52	2	6
22	50	—	—
23	42	6	8
24	42	8	9
26	53	25	10
27	53	25	10
30	95	17	11
31	215	15	10
32	300	—	—
36	32	12	1
37	69	14	7
38	53	25	10
39	32	26	8
40	200	—	—
44	170	7	11
46	21	6	5
47	215	15	10
49	20	25	—
51	20	—	—
52	256	3	4
53	26	14	2
56	53	25	10
57	76	5	5
60	100	—	—
61	550	—	—
62	52	—	5
Latus	99302	25	5

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	99302	25	5
1463	53	10	2
66	53	25	10
67	51	26	10
70	24	22	8
71	21	25	1
72	42	25	8
73	44	—	—
75	75	—	—
76	18	—	—
77	166	—	—
78	28	—	—
79	50	20	—
83	25	11	8
84	23	28	5
86	105	12	8
87	187	1	9
88	155	29	6
92	100	—	—
94	107	12	6
95	63	10	—
96	520	28	2
99	23	1	5
1500	42	28	9
2	210	16	3
3	200	—	—
4	13	—	—
5	23	18	2
8	6	7	4
9	8	17	6
10	16	18	5
11	109	7	4
14	200	—	—
15	150	—	—
16	487	—	—
19	32	5	7
21	64	12	6
22	53	20	7
23	99	11	1
25	208	24	2
26	107	12	6
27	50	—	—
28	50	—	—
29	113	18	2
30	369	20	10
31	15	18	8
32	30	1	3
33	75	—	—
34	100	—	—
35	100	—	—
36	300	—	—
38	75	27	6
39	132	17	4
40	73	24	7
43	100	—	—
45	100	—	—
47	6	13	2
49	52	2	6
50	80	—	2
54	360	8	7
58	52	3	11
59	322	7	6
61	95	12	1
63	520	25	—
64	520	25	—
65	53	20	7
66	53	20	7
67	53	20	7
68	53	20	7
69	200	—	—
70	80	16	7
71	32	5	7
72	42	—	—
73	500	—	—
74	26	24	8
76	8	13	7
80	53	20	7
81	53	20	7
83	1000	—	—
84	124	—	—
86	25	—	—
87	100	—	—
90	47	2	11
91	21	21	1
92	107	12	6
93	53	20	7
94	71	5	11
95	50	18	4
96	42	28	9
98	26	24	8
99	100	—	—
1600	21	3	4
2	26	22	1
3	10	20	10
4	28	5	—
7	26	22	1
8	250	—	—
9	53	15	5
10	26	22	1
11	53	15	5
12	53	15	5
13	280	—	—
14	63	20	10
15	156	7	6
19	167	11	1
20	52	25	5
Latus	111229	9	4

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	111229	9	4
1621	103	6	4
22	106	3	7
24	52	10	10
25	20	—	—
26	53	15	5
27	321	5	—
29	60	—	—
33	100	—	—
35	106	20	5
36	50	—	—
38	200	—	—
41	107	—	10
42	40	—	—
44	200	—	—
45	50	—	—
46	26	22	1
47	321	5	—
48	405	—	—
50	41	24	7
51	428	7	1
52	53	15	5
53	50	—	—
54	53	15	5
55	53	15	5
56	107	—	10
58	50	—	—
60	41	1	8
61	53	15	5
63	133	24	2
64	32	2	6
65	52	12	11
66	40	—	—
67	400	—	—
68	310	—	1
69	53	15	5
71	105	8	7
72	133	24	2
73	320	12	11
75	210	25	5
76	200	—	—
78	350	—	—
79	50	—	—
80	500	—	—
81	214	2	11
84	107	—	10
85	214	2	11
86	200	—	—
87	32	—	11
88	176	6	8
89	6	12	6
90	321	5	—
91	53	15	5
92	53	15	5
95	107	—	10
98	40	—	—
99	53	15	5
1700	155	15	4
1	918	26	8
2	27	23	2
3	53	15	5
5	232	14	7
7	113	2	5
11	100	—	—
12	53	15	5
14	53	15	5
15	273	7	11
16	100	—	—
17	53	15	5
23	103	23	10
25	200	—	—
26	79	15	1
27	106	20	5
28	26	19	6
29	400	—	—
30	37	9	3
31	367	26	3
32	53	10	2
33	26	19	6
35	71	29	5
36	25	—	—
37	106	20	5
38	53	10	2
39	24	—	—
40	24	—	—
41	52	16	3
42	21	9	7
43	222	19	11
46	103	10	2
47	168	16	8
48	106	20	5
49	10	19	10
50	213	10	10
51	29	25	5
52	10	19	10
53	21	9	7
54	22	9	5
55	10	18	9
56	8	14	10
57	78	22	11
58	150	—	—
59	42	19	2
60	31	29	5
61	28	—	2
62	27	21	5
63	50	—	—
Latus	124208	20	—

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	124208	20	—
1764	13	25	9
65	6	11	10
67	500	—	—
68	701	1	3
69	266	—	2
70	200	—	—
71	106	20	5
72	1	2	—
73	500	—	—
74	308	22	11
75	6	10	11
76	85	7	6
77	500	—	—
78	124	2	6
79	75	—	—
80	14	—	—
81	373	—	—
84	400	—	—
85	160	—	7
86	70	—	—
87	160	—	7
89	213	10	10
90	338	—	7
92	50	—	—
93	320	2	6
94	10	19	10
95	50	—	—
96	53	10	2
97	100	—	—
1800	8	—	—
1	282	18	1
6	1000	—	—
9	83	—	7
10	53	10	2
11	211	17	6
15	425	10	—
17	50	—	—
21	50	—	—
22	10	—	—
23	132	19	3
24	300	—	—
25	50	—	—
28	8	15	—
29	53	5	—
30	53	5	—
32	281	22	2
33	106	10	—
34	13	7	6
35	106	10	—
39	157	—	10
40	200	—	—
41	25	—	—
42	53	5	—
43	106	10	—
44	150	—	—
45	100	—	—
46	52	2	6
47	250	—	—
48	26	16	10
49	2	2	11
52	150	19	1
53	249	7	11
56	500	—	—
57	407	5	10
58	200	—	—
59	53	5	—
60	31	26	3
61	63	22	8
62	53	5	—
63	31	26	3
64	60	20	7
65	53	5	—
66	53	5	—
67	31	26	3
68	17	—	—
70	315	2	11
72	287	2	6
74	154	21	10
76	212	20	—
77	103	25	10
78	158	22	11
81	132	26	10
83	31	26	3
84	21	7	6
86	13	7	6
87	680	—	—
88	260	—	—
89	106	10	—
90	108	21	3
92	400	—	—
93	645	17	7
94	366	15	10
96	170	3	9
97	200	—	—
98	209	8	7
99	53	5	—
1900	212	20	—
1	300	—	—
2	150	—	—
3	150	—	—
4	400	—	—
5	18	—	—
6	120	—	—
7	26	16	10
8	53	5	—
Latus	142335	11	5

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	142335	11	5
1909	53	5	—
10	53	5	—
11	31	16	10
13	20	—	—
14	896	19	11
15	10	18	9
16	26	16	10
17	26	16	10
18	26	16	10
19	1000	—	—
20	125	—	—
22	500	—	—
23	212	20	—
24	400	—	—
26	132	24	3
27	106	3	7
28	52	28	7
29	263	5	5
30	100	—	—
31	52	23	—
32	50	5	—
34	46	28	10
35	100	—	—
36	90	21	1
37	42	29	5
38	115	16	10
39	54	4	5
40	500	—	—
42	110	—	—
43	75	—	—
45	350	—	—
46	150	—	—
50	150	—	—
52	31	1	3
53	26	14	3
54	103	8	11
56	150	—	—
57	105	28	4
58	95	1	1
59	105	28	4
61	100	—	—
62	57	5	8
64	41	28	4
65	133	16	4
66	215	25	—
67	32	17	2
69	529	25	5
70	150	—	—
71	362	27	11
73	50	—	—
75	31	23	1
80	105	28	4
81	400	—	—
82	25	—	—
83	90	—	—
84	105	28	4
89	211	27	11
90	100	—	—
93	13	15	5
96	150	—	—
97	50	—	—
98	137	22	8
2000	55	11	5
1	3	5	4
2	15	26	7
4	100	—	—
5	52	28	7
6	62	—	—
7	39	4	6
8	14	15	—
9	185	13	8
10	10	13	7
11	54	2	11
12	33	10	2
13	26	14	3
16	105	28	4
17	52	28	7
18	67	21	3
19	67	21	3
20	42	10	10
22	33	7	6
24	105	28	4
25	5	8	10
26	300	—	—
28	150	—	—
29	200	—	—
31	53	20	4
32	21	5	5
33	100	—	—
35	52	28	7
36	13	22	4
37	105	23	1
38	7	7	10
39	52	28	7
41	272	—	—
42	26	14	3
44	200	—	—
45	74	5	2
49	3	4	8
50	52	28	7
51	21	5	5
52	207	10	—
53	300	—	—
55	52	28	7
56	50	—	—
Latus	155426	15	4

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	155426	15	4
2058	195	27	1
59	442	27	8
61	39	4	10
64	74	1	1
66	158	28	—
67	104	5	—
68	23	8	11
70	105	28	4
72	288	22	7
73	205	2	7
76	45	25	—
77	17	5	1
78	26	14	3
79	52	28	7
80	156	3	7
81	211	27	11
82	52	28	7
83	31	13	9
84	34	17	2
85	21	20	5
86	9	15	—
87	5	8	4
88	211	5	10
89	56	9	3
90	54	1	1
91	50	22	10
92	158	12	6
94	84	14	7
95	23	6	8
96	79	6	3
97	31	20	—
2101	150	—	—
3	80	—	—
4	238	14	2
5	15	23	11
6	13	18	7
7	54	10	6
8	42	6	8
11	79	6	3
12	821	—	—
13	52	23	4
14	200	—	—
16	150	4	6
17	200	—	—
18	16	4	5
19	25	—	—
20	25	—	—
22	622	15	8
23	105	2	4
24	185	21	10
25	101	22	1
27	94	19	10
28	52	23	4
30	100	—	—
32	52	23	4
35	528	—	10
38	17	28	4
39	100	—	—
40	58	1	8
41	52	23	4
42	47	15	—
43	50	—	—
44	15	21	10
45	158	12	6
47	52	23	4
48	15	25	—
49	200	—	—
50	10	16	8
51	269	3	11
52	52	23	4
53	158	12	6
54	103	8	11
55	400	—	—
58	27	25	—
59	10	10	11
60	50	—	—
62	26	11	8
63	125	—	—
64	100	—	—
66	44	—	—
69	3	3	9
70	3	3	9
71	1	1	8
73	87	—	—
74	23	12	5
76	50	—	—
77	421	5	2
78	200	—	—
79	26	11	8
80	200	—	—
86	84	14	7
87	300	—	—
90	192	5	10
91	143	17	11
92	30	19	1
93	44	—	—
94	10	16	8
95	30	22	11
96	52	23	4
97	62	2	11
9	312	—	7
2200	36	9	1
1	50	—	—
2	26	9	1
3	157	25	7
Latus	167182	19	8

No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	167182	19	8	Trsp.	178256	23	3	Trsp.	188797	8	11	Trsp.	199417	9	6
2204	100	—	—	2357	191	—	—	2489	213	19	11	2624	25	19	1
5	21	1	3	58	26	6	5	90	61	20	—	25	200	—	—
7	21	1	3	61	202	26	8	91	30	—	—	26	25	28	8
9	31	16	10	62	104	25	10	93	104	5	—	27	16	11	4
10	10	10	5	63	41	28	4	94	156	7	6	28	103	24	7
14	57	19	8	64	31	13	9	96	400	—	—	29	180	—	—
17	26	9	1	65	200	—	—	97	155	21	10	30	100	—	—
18	52	18	1	66	70	9	5	99	12	9	1	31	51	27	4
19	52	18	1	67	10	14	7	2500	72	27	6	33	166	3	4
20	20	—	—	68	200	—	—	1	208	10	—	34	103	24	7
21	4	5	1	71	52	12	11	2	234	11	3	36	51	27	4
22	5	19	6	74	52	12	11	4	16	12	6	37	51	27	4
23	4	3	9	75	11	16	1	5	7	2	5	38	225	—	—
24	16	25	—	76	100	—	—	7	83	10	—	40	5	5	9
25	31	16	10	77	250	—	—	8	102	5	1	41	10	11	5
26	100	—	—	79	524	12	11	9	31	4	5	42	25	28	8
29	11	15	—	81	10	14	7	12	16	17	6	44	20	21	10
32	420	26	4	82	56	—	—	14	52	7	8	45	50	26	10
33	84	—	—	83	150	—	—	15	19	—	1	46	51	27	4
34	157	25	8	84	500	—	—	16	800	—	—	47	51	27	4
36	50		—	85	250	—	—	17	520	25	—	48	51	27	4
41	52	18	1	86	57	20	2	19	52	2	6	49	50	—	—
42	52	18	1	87	22	14	7	20	31	7	—	50	16	18	4
43	52	18	1	89	104	20	7	21	100	—	—	51	311	13	9
44	200	—	—	90	197	6	8	22	104	5	—	53	52	15	—
45	10	15	8	91	52	12	11	23	52	2	6	54	12	—	—
47	25	7	6	92	188	23	9	24	52	2	6	55	14	—	—
48	100	—	—	93	52	12	11	26	38	16	3	56	622	27	6
49	12	18	9	94	20	13	—	27	416	20	—	57	37	—	—
50	315	22	6	96	30	—	—	29	40	21	3	58	5	3	10
51	400	—	—	97	209	—	10	30	25	—	—	59	50	—	—
53	31	16	11	98	52	15	6	31	104	5	—	61	364	17	6
54	21	1	3	99	357	27	8	32	104	5	—	62	207	19	2
55	105	7	6	2400	52	7	8	33	52	2	6	64	183	—	—
56	52	18	1	1	120	—	—	34	104	5	—	65	100	—	—
57	52	18	1	3	100	—	—	35	72	11	10	66	83	1	8
58	105	7	6	4	400	—	—	36	10	12	6	68	25	28	8
59	105	7	6	7	44	28	3	37	229	5	—	69	50	—	—
60	105	7	6	8	10	13	7	38	70	—	—	70	84	18	9
61	102	23	4	9	26	3	10	39	200	—	—	71	16	18	4
62	167	10	—	10	52	7	8	40	208	10	—	72	7	7	—
63	12	17	6	11	14	18	11	41	138	—	—	73	42	—	—
64	50	—	—	12	10	13	7	42	100	—	—	74	77	25	11
65	50	—	—	15	41	1	3	43	27	17	6	75	51	27	4
66	50	—	—	16	41	24	2	44	52	2	6	76	50	—	—
67	300	—	—	17	16	21	8	45	52	2	6	77	51	27	4
68	50	—	—	18	41	22	7	46	52	2	6	79	25	28	8
70	52	18	1	20	42	4	7	47	102	18	1	80	150	—	—
71	52	18	1	21	40	—	—	48	6	3	9	81	103	24	7
72	40	8	9	22	6	8	2	50	300	—	—	82	207	19	2
73	52	18	1	24	52	7	8	51	200	—	—	84	100	—	—
74	26	9	1	25	33	4	10	52	4	3	11	85	50	—	—
75	158	10	—	26	104	15	5	55	29	5	—	86	200	—	—
76	463	23	11	27	205	11	5	57	208	10	—	87	103	24	7
77	300	—	—	28	181	25	9	58	104	5	—	88	7	8	—
80	368	10	8	30	156	23	1	60	124	3	11	92	51	27	4
83	98	17	8	31	26	3	10	62	28	7	8	93	70	—	—
84	51	16	5	33	261	8	7	63	3	—	—	94	100	—	—
85	100	—	—	34	52	7	8	64	2	3	9	95	200	—	—
87	400	—	—	35	52	7	8	66	—	22	6	97	37	—	—
92	31	9	7	36	45	13	4	67	—	5	—	99	104	20	7
93	75	15	—	37	314	8	1	69	—	7	6	2700	207	19	2
94	100	—	—	39	52	7	8	70	—	11	3	1	101	27	4
95	72	18	8	40	26	3	10	71	31	7	6	4	50	—	—
96	154	18	—	41	200	—	—	72	26	—	9	5	250	—	—
97	26	4	11	42	25	—	—	74	416	20	—	8	53	8	11
98	100	—	—	43	25	—	—	75	364	17	6	9	25	—	—
2301	129	—	—	44	25	—	—	77	13	8	11	10	62	8	9
2	36	11	8	45	36	11	2	78	200	—	—	12	20	13	7
4	214	20	—	47	29	7	11	79	26	1	3	13	63	7	11
5	26	6	5	48	104	15	5	80	26	1	3	14	26	29	10
6	104	25	10	49	50	—	—	81	30	—	—	16	39	13	7
10	25	5	—	50	100	—	—	82	306	2	4	17	51	27	4
12	157	—	—	51	52	7	8	83	520	25	—	18	25	28	8
13	104	5	—	52	125	—	—	84	30	—	—	19	54	24	7
14	52	12	11	53	50	—	—	85	104	5	—	20	311	13	9
15	100	—	—	54	100	—	—	86	26	1	3	21	206	12	8
16	607	24	5	55	52	7	8	88	110	—	—	22	43	13	7
17	233	9	8	57	50	—	—	89	102	15	6	23	40	10	1
18	25	5	—	58	50	—	—	91	25	—	—	24	36	5	6
20	104	25	10	60	100	—	—	92	25	—	—	25	41	11	3
22	104	16	1	61	50	5	2	93	20	25	—	26	4	11	10
23	200	—	—	62	52	7	8	95	50	—	—	27	2	4	6
24	150	—	—	64	104	15	5	96	100	—	—	28	2	12	1
25	72	12	11	65	52	7	8	98	52	2	6	29	80	—	—
26	51	19	6	66	28	—	—	2600	10	12	6	30	30	—	—
27	20	29	2	67	48	—	—	1	62	8	9	32	101	27	4
28	104	20	7	68	41	24	2	2	41	15	10	33	225	—	—
29	50	—	—	70	50	—	—	3	51	27	4	36	25	28	8
31	10	14	7	71	600	—	—	4	125	—	—	37	77	25	11
32	52	12	11	72	200	—	—	5	50	—	—	38	77	25	11
33	104	25	10	73	102	12	11	7	25	—	—	39	51	27	4
36	104	25	10	74	6	7	6	8	70	—	—	40	33	—	—
38	50	8	11	75	104	5	—	9	25	28	8	41	28	—	11
39	33	16	8	76	4	3	3	10	25	—	—	42	864	—	—
40	100	12	6	77	62	11	10	11	50	—	—	43	88	7	5
41	300	—	—	79	25	—	—	13	20	16	8	44	207	19	2
43	31	13	9	80	16	18	9	15	155	21	10	45	46	21	7
45	52	12	11	82	104	18	—	16	16	22	1	46	135	15	6
46	52	12	11	83	92	27	6	17	110	—	—	47	25	28	8
47	786	30	—	84	59	29	6	18	41	15	10	48	100	—	—
51	51	17	11	85	200	—	—	19	51	27	4	49	103	24	7
53	8	11	8	86	200	—	—	20	100	—	—	50	10	11	1
54	10	14	7	87	11	13	9	21	52	28	5	51	205	27	1
56	60	—	—	88	142	—	—	22	25	28	8	53	20	22	11
Latus	178256	23	3	Latus	188797	8	11	Latus	199417	9	6	Latus	209297	1	7

No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.	No. des Guthaben-Buchs	Kapital Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	209297	1	7	Trsp.	217828	1	5	Trsp.	228284	9	1	Trsp.	236299	4	—
2755	153	3	9	94	118	5	—	3023	52	—	—	3145	513	5	10
56	100	—	—	95	100	—	—	24	152	18	2	46	102	23	4
57	415	8	4	97	258	20	5	25	200	—	—	47	37	28	3
58	5	9	11	98	103	14	2	27	100	—	—	48	102	23	4
59	31	4	5	99	11	11	3	28	51	16	10	49	8	—	—
63	36	10	1	2900	125	—	—	31	102	28	7	50	256	28	4
64	100	—	—	1	12	12	6	32	20	18	9	51	306	28	4
66	100	—	—	2	100	—	—	33	10	9	5	52	51	11	8
67	10	11	5	3	15	15	8	34	103	3	9	53	300	—	—
68	10	11	5	4	2	1	1	35	51	16	10	54	25	20	10
69	10	11	5	5	1	1	1	36	30	28	2	55	13	20	10
70	31	4	5	6	6	6	3	37	20	18	9	56	125	—	—
71	138	12	7	7	1	21	1	38	25	—	—	58	100	—	—
72	177	15	11	8	1	21	1	39	154	15	5	59	24	20	—
73	177	15	11	9	34	4	5	42	50	28	8	60	256	28	4
76	50	—	—	10	31	1	3	43	103	3	9	61	51	11	8
77	50	—	—	11	350	—	—	44	51	16	10	62	32	26	8
78	20	22	11	12	255	11	5	45	51	16	10	64	142	27	6
79	51	27	4	13	155	6	3	46	4	12	1	65	30	21	10
80	100	—	—	14	51	20	—	47	360	—	—	66	102	7	8
81	51	27	4	15	155	6	3	48	101	22	1	67	102	12	11
84	113	17	4	16	25	—	—	49	103	3	9	68	102	3	7
86	51	27	4	17	16	19	10	50	103	3	9	69	76	15	5
88	72	26	4	18	100	—	—	51	20	18	9	70	55	29	1
90	72	—	—	19	128	27	2	52	5	4	8	71	135	20	—
92	51	27	4	20	103	3	9	53	6	5	8	73	39	24	1
98	28	7	11	21	133	16	3	54	7	6	7	75	20	14	7
99	20	20	10	25	15	14	1	56	51	11	8	76	140	—	—
2800	31	1	3	27	25	23	5	58	33	5	4	77	150	—	—
1	129	10	2	28	206	7	6	59	2	1	8	78	51	6	5
3	103	14	2	29	140	—	—	60	61	12	8	79	102	12	11
5	31	1	3	30	25	23	5	63	130	—	—	80	255	27	1
7	25	—	—	31	500	—	—	64	25	20	10	81	17	12	5
8	100	—	—	32	50	—	—	65	20	16	3	82	51	6	5
10	97	1	5	33	51	16	10	66	51	11	8	83	67	5	2
11	3	3	2	34	103	3	9	67	25	20	10	84	102	12	11
12	10	10	5	35	12	11	3	68	90	—	—	85	71	21	1
13	4	4	2	36	25	23	5	69	25	—	—	86	20	18	4
15	51	22	1	40	30	6	5	70	51	11	8	87	6	11	3
16	51	22	1	42	206	7	6	71	200	—	—	88	25	18	3
17	380	—	—	43	206	7	6	72	51	11	8	89	51	6	5
18	206	28	4	44	103	3	9	73	20	16	8	90	2	1	5
19	84	1	10	45	206	7	6	74	10	8	4	91	355	23	11
20	25	26	1	46	120	14	7	75	25	19	5	92	34	8	3
22	3	7	—	47	205	16	8	76	6	4	11	93	5	26	2
23	100	—	—	49	12	11	3	78	174	7	1	94	25	18	3
24	73	6	7	50	12	11	3	79	100	—	—	95	5	3	8
25	5	20	2	51	12	11	3	80	74	—	—	96	7	25	1
26	27	28	1	53	200	—	—	81	37	18	4	97	10	17	4
27	77	5	1	54	200	—	—	83	205	16	8	98	245	25	—
31	6	6	3	55	61	26	3	84	43	5	—	99	153	19	5
32	200	—	—	56	60	—	—	85	39	1	8	3201	51	6	5
33	101	22	1	57	51	16	10	86	51	11	8	2	600	—	—
34	20	20	10	58	25	23	5	87	30	25	—	3	50	—	—
36	25	26	1	59	25	23	5	88	20	16	8	4	190	—	—
37	413	26	8	60	25	23	5	89	102	22	4	5	76	6	5
39	51	9	1	61	120	—	—	90	51	11	8	6	307	8	9
40	129	10	2	63	400	—	—	91	5	4	2	7	102	12	11
41	46	14	10	66	13	7	6	92	51	11	8	8	307	8	9
42	24	25	—	67	10	9	5	93	15	12	6	9	34	24	10
43	103	14	2	68	25	23	5	94	102	23	4	10	173	29	10
44	12	12	6	69	180	14	1	95	6	—	—	11	307	8	9
45	52	7	8	71	51	16	10	96	5	4	2	13	51	5	4
46	25	26	1	72	200	—	—	98	20	16	8	14	153	8	11
47	300	—	—	73	30	28	1	99	51	11	8	15	25	18	3
48	464	7	1	75	8	—	—	3100	92	15	—	16	102	12	11
49	20	4	10	77	—	5	—	1	20	10	5	17	409	21	8
50	19	19	10	78	20	20	9	2	20	16	8	18	409	21	8
51	19	19	10	81	25	23	5	3	102	23	4	19	143	12	1
52	19	19	10	82	25	23	5	4	150	—	—	20	51	6	5
53	6	6	3	83	25	23	5	5	128	14	2	21	40	29	2
54	103	14	2	84	25	23	5	6	33	24	2	22	51	3	4
56	25	—	—	85	195	28	1	7	102	23	4	23	300	—	—
57	30	—	—	86	54	28	1	8	30	25	—	24	50	26	1
58	5	5	2	87	30	28	1	9	25	20	10	25	102	12	11
59	4	4	2	88	25	23	5	10	300	—	—	26	51	6	5
60	1	1	1	89	120	—	—	11	30	4	2	27	51	6	5
61	25	—	—	90	153	14	2	13	102	23	4	29	128	1	2
62	20	20	10	91	51	16	10	14	308	10	—	31	33	8	4
63	25	26	1	92	309	11	3	15	51	11	8	32	102	12	11
64	25	26	1	93	206	7	6	16	30	—	—	33	51	6	5
65	14	10	10	95	51	6	5	17	100	—	—	34	203	24	7
66	206	28	4	96	100	—	—	18	30	12	2	35	78	26	2
67	206	28	4	97	30	28	1	19	52	—	—	36	153	19	5
68	155	6	3	98	61	26	3	20	51	11	8	38	102	12	11
69	155	6	3	99	154	20	7	21	20	8	4	39	406	12	8
70	300	—	—	3000	10	9	5	22	100	—	—	40	51	6	5
71	50	—	—	1	10	9	5	23	51	11	8	41	20	14	7
72	45	10	8	2	10	9	5	24	30	25	—	42	101	27	4
75	100	—	—	3	134	1	10	25	308	10	—	43	51	6	5
76	100	—	—	4	27	14	5	26	40	18	9	44	51	6	5
77	155	6	3	5	51	16	10	27	26	—	—	45	300	—	—
78	43	—	—	6	515	18	9	28	70	—	—	46	300	—	—
79	26	—	—	9	309	11	3	31	23	—	—	47	51	6	5
80	22	—	—	10	103	3	9	32	200	—	—	48	8	5	10
81	118	29	10	11	25	23	5	34	300	—	—	49	100	—	—
82	205	1	1	12	16	15	—	35	25	20	10	50	275	—	—
83	100	—	—	13	71	11	7	37	20	16	8	51	48	8	9
84	120	—	—	14	51	16	10	38	82	6	8	52	225	—	—
85	103	14	2	15	500	—	—	39	152	2	6	54	25	18	3
86	24	19	10	16	51	16	10	40	354	17	6	55	307	8	9
87	12	12	6	17	20	18	9	41	205	16	8	56	200	—	—
91	50	—	—	18	412	15	—	42	13	10	10	57	250	—	—
92	10	10	5	20	51	16	10	43	60	—	—	58	204	15	5
93	20	20	10	22	52	—	—	44	51	11	8	60	51	6	5
Latus	217828	1	5	Latus	228284	9	1	Latus	236299	4	—	Latus	249425	19	1

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	249425	19	1
3261	16	—	—
62	256	2	4
63	33	24	1
64	102	2	6
65	2	1	2
67	306	7	6
68	25	15	8
69	508	10	—
70	500	—	—
71	25	15	8
73	316	13	9
75	51	1	3
76	50	17	2
77	2	18	5
78	51	1	3
79	9	5	8
80	51	1	3
81	102	2	6
82	12	7	6
83	102	2	6
85	408	10	—
86	34	21	3
87	10	6	3
88	102	2	6
89	200	—	—
90	12	7	6
91	81	20	—
92	17	10	8
93	51	1	3
94	233	22	6
95	510	12	6
96	81	20	—
97	153	3	9
99	122	12	11
3300	30	—	—
1	51	1	3
3	25	15	8
5	100	—	—
6	51	1	3
8	100	—	—
9	30	15	8
11	10	6	3
12	51	1	3
13	51	1	3
15	14	—	—
16	30	18	9
18	36	22	6
19	510	12	6
20	510	12	6
21	102	2	6
22	510	12	6
23	400	—	—
24	550	—	—
25	25	15	8
26	50	25	—
27	30	18	9
28	25	15	8
29	30	—	—
31	500	—	—
32	12	22	6
33	15	9	5
34	40	25	—
35	102	2	6
36	54	28	7
37	25	—	—
38	100	—	—
40	85	22	6
42	51	1	3
43	101	6	5
45	395	29	11
46	25	7	6
47	203	1	2
49	204	5	—
50	510	12	6
52	70	22	11
53	6	3	9
54	10	14	1
56	51	1	3
57	300	—	—
58	13	8	2
59	200	—	—
60	6	3	9
61	101	22	1
62	30	—	—
63	203	14	2
64	101	22	1
65	101	22	1
66	350	—	—
67	101	22	1
68	22	11	5
69	25	—	—
70	25	10	10
71	50	26	1
73	203	14	2
74	25	13	—
75	71	6	5
76	10	9	5
77	25	13	—
79	50	18	3
80	101	22	1
Latus	261994	4	7

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	261994	4	7
3381	200	—	—
82	200	—	—
83	101	22	1
84	100	—	—
85	50	26	1
86	25	8	11
87	10	—	—
88	101	22	1
90	200	—	—
91	17	5	11
92	1400	—	—
93	152	18	2
94	20	10	5
95	20	10	5
96	610	12	6
97	50	26	1
98	30	15	8
99	556	22	—
3400	50	26	1
1	25	13	—
2	4	2	1
3	101	22	1
4	34	17	8
5	100	—	—
6	80	14	11
7	60	—	—
8	6	1	3
9	15	7	10
10	55	28	8
11	30	15	8
13	50	26	1
14	50	28	2
16	10	5	2
17	20	10	5
18	20	10	5
20	203	14	2
21	150	—	—
22	508	20	5
23	150	—	—
24	30	15	8
25	50	26	1
27	25	20	10
28	600	—	—
29	150	—	—
30	45	25	6
31	32	—	—
32	100	—	—
33	12	2	6
34	28	11	5
35	20	10	5
36	305	6	3
37	10	5	2
38	20	5	2
39	10	5	2
40	35	24	6
41	203	14	2
42	18	—	—
43	101	22	1
44	8	3	4
45	6	2	4
46	6	2	4
48	30	15	8
49	101	22	1
50	101	22	1
51	50	26	1
52	350	—	—
53	101	22	1
54	30	14	1
55	50	26	1
56	106	19	6
59	254	10	2
60	40	16	2
63	50	26	1
64	172	28	7
65	508	10	—
69	567	12	11
70	202	23	4
71	15	7	4
72	200	—	—
73	10	4	2
75	50	18	9
76	12	5	—
77	40	15	8
78	101	11	8
79	50	—	—
80	10	—	—
81	135	25	10
82	66	27	6
83	30	12	6
84	405	16	8
85	304	5	—
86	30	12	6
87	231	4	5
88	100	20	10
89	506	28	4
90	304	5	—
91	111	15	10
92	141	28	4
93	101	11	8
94	50	20	10
Latus	275137	14	8

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	275137	14	8
3495	50	20	10
98	6	2	6
99	100	—	—
3500	152	2	6
1	40	16	8
2	101	11	8
3	5	2	1
4	25	10	5
5	25	10	5
6	101	11	8
7	25	8	4
8	25	—	—
9	30	12	6
10	25	10	5
11	50	20	10
12	50	20	10
13	152	2	6
14	152	2	6
15	121	20	—
16	50	20	10
17	50	20	10
18	101	3	4
19	4	1	8
20	506	28	4
21	25	10	5
22	25	—	—
23	40	—	—
24	506	28	4
25	61	—	—
27	25	3	9
28	60	25	—
29	276	23	9
31	101	11	8
32	177	12	11
34	2	—	10
35	40	—	—
36	101	11	8
38	80	—	—
39	131	10	8
40	20	18	4
41	101	11	8
43	50	20	10
45	13	5	5
46	52	2	6
47	101	5	—
48	25	10	5
49	141	28	4
50	253	14	2
51	150	—	—
52	101	11	8
53	12	5	—
54	50	20	10
55	608	10	—
56	3	1	3
57	50	20	10
58	126	22	1
59	101	11	8
60	202	23	4
61	243	10	—
62	250	—	—
63	100	—	—
64	61	5	5
65	5	1	5
66	50	—	—
67	117	—	—
68	35	15	1
69	50	15	8
70	10	3	2
71	10	3	2
72	50	15	8
73	10	3	9
74	50	15	8
75	505	6	3
76	194	17	10
77	29	19	1
78	100	—	—
79	30	9	5
81	12	3	9
82	1	—	4
83	202	2	6
84	505	6	3
85	100	—	—
86	50	15	8
88	75	18	3
89	40	11	7
90	737	18	2
91	131	4	5
92	20	6	3
93	101	1	3
94	242	15	—
95	191	29	5
97	30	9	5
98	50	—	—
99	25	7	10
3600	202	2	6
1	140	—	—
2	200	—	—
3	15	4	8
4	23	3	5
7	202	2	6
Latus	286117	3	5

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	286117	3	5
3608	50	—	—
9	50	15	8
10	50	15	8
11	434	14	5
12	25	7	10
13	287	29	1
14	100	—	—
15	100	—	—
16	200	—	—
17	101	1	3
18	50	15	8
19	147	15	8
20	147	15	8
21	147	15	8
22	247	16	7
23	135	—	—
24	252	18	2
25	25	7	10
26	15	4	8
27	151	16	10
28	353	19	5
29	202	2	6
30	50	—	—
31	50	15	8
32	201	11	8
33	50	—	—
35	75	23	5
36	202	2	6
37	50	15	8
38	65	21	4
39	303	3	9
40	303	3	9
41	101	1	3
42	101	1	3
44	126	9	1
45	10	3	2
46	75	23	5
47	56	17	6
48	50	15	8
49	50	15	8
50	50	7	10
51	303	3	9
52	303	3	9
53	24	6	3
54	30	9	5
55	40	12	6
56	60	18	9
57	400	—	—
58	303	3	9
59	5	1	7
60	10	3	2
61	40	12	6
62	50	15	8
63	50	15	8
64	51	5	8
65	50	15	8
66	25	7	10
67	24	5	5
68	500	—	—
69	50	10	5
70	201	11	8
71	50	—	—
72	15	3	2
73	50	10	5
74	100	20	10
75	25	5	2
76	804	15	5
77	50	—	—
78	25	5	2
79	25	5	2
80	15	3	2
81	10	2	1
82	100	20	10
83	170	25	—
84	40	8	4
85	50	10	5
86	50	10	5
89	30	6	3
90	50	10	5
91	110	22	11
92	10	2	1
93	10	2	1
94	201	11	8
95	50	10	5
96	201	11	8
97	30	6	3
98	176	6	5
99	151	1	3
3700	75	15	8
1	50	10	5
2	58	12	1
3	50	10	5
4	25	5	2
5	50	10	5
6	50	10	5
7	201	11	8
8	50	10	5
9	30	6	3
10	100	20	10
11	15	3	2
Latus	297255	25	11

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	297255	25	11
3712	50	10	5
13	50	10	5
15	4	—	10
16	4	—	10
17	4	—	10
18	15	3	2
20	50	10	5
21	50	10	5
22	50	10	5
23	50	10	5
24	140	—	—
25	200	—	—
26	200	—	—
27	100	—	—
28	100	20	10
29	25	5	2
31	140	29	2
32	13	2	8
33	5	23	7
34	80	8	4
35	35	7	4
36	50	10	5
37	30	6	3
38	10	—	—
39	12	—	—
40	80	10	5
41	50	10	5
42	75	—	—
43	8	1	8
44	56	8	4
45	100	20	10
46	302	2	6
47	50	10	5
48	100	14	7
49	80	16	8
50	50	10	5
51	100	20	10
52	150	—	—
53	100	20	10
54	70	—	—
55	40	8	4
56	201	11	8
57	251	22	1
58	90	—	—
59	151	1	3
60	151	1	3
61	50	10	5
62	302	2	6
63	30	6	3
64	30	5	2
65	50	—	—
66	700	—	—
67	100	20	10
68	503	14	2
69	8	1	8
70	140	—	—
71	35	7	4
72	25	5	2
73	100	20	10
74	100	18	3
75	50	10	5
76	40	8	4
78	704	5	—
79	402	23	4
80	25	5	2
81	3	—	7
82	33	4	11
83	85	17	8
84	80	16	8
85	276	15	4
86	3	—	8
87	25	—	—
88	250	—	—
90	27	5	8
91	20	—	—
92	50	—	—
93	100	10	5
94	50	5	2
95	50	5	2
96	50	5	2
97	100	—	—
98	50	5	2
99	30	3	2
3800	50	5	2
1	10	—	7
2	107	—	—
3	50	—	—
4	100	10	5
5	500	5	2
6	50	5	2
7	25	2	7
9	11	1	2
11	10	1	1
12	25	2	7
13	25	2	7
14	23	2	5
15	20	2	1
16	50	5	2
17	250	26	1
18	250	26	1
Latus	307244	9	3

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	307244	9	3
3819	10	1	1
20	230	23	11
21	35	3	8
22	301	1	3
23	15	1	7
24	41	4	3
25	250	26	1
26	50	5	2
27	30	3	2
28	25	2	7
29	150	15	8
30	205	26	8
31	60	6	3
33	50	—	—
36	10	1	1
37	12	1	3
38	34	3	4
39	69	4	5
40	14	1	5
41	50	5	2
42	150	15	8
43	100	10	5
44	100	10	5
45	70	7	4
46	18	1	10
47	12	1	3
48	10	1	1
49	6	—	7
50	100	10	5
51	25	2	7
52	30	3	2
53	70	7	4
54	35	3	8
55	30	3	2
56	100	10	5
57	12	16	3
58	30	3	2
59	50	5	2
60	50	5	2
61	50	5	2
62	25	2	7
63	25	2	7
64	28	2	11
65	250	26	1
66	250	26	1
67	12	1	3
68	12	1	3
69	351	6	5
70	12	1	3
71	50	5	2
72	50	5	2
73	50	5	2
74	208	9	3
75	20	2	1
76	25	—	—
77	46	4	10
78	50	5	2
79	7	—	9
80	40	4	2
81	48	5	—
82	40	4	2
83	100	10	5
84	3	—	4
85	33	15	11
86	30	3	2
87	50	5	2
88	60	6	3
89	200	20	10
90	100	—	—
91	24	2	6
92	50	—	—
93	321	3	4
94	30	3	2
95	75	5	2
96	60	5	2
97	50	5	2
98	50	5	2
99	100	7	10
3900	260	27	1
1	50	5	2
2	250	26	1
3	250	26	1
4	25	2	7
5	50	5	2
6	50	5	2
7	50	5	2
8	50	5	2
9	250	26	1
10	250	26	1
11	50	5	2
12	275	28	8
13	150	15	8
14	351	6	5
15	50	5	2
16	25	2	7
17	12	1	3
18	25	—	—
19	100	10	5
20	30	3	2
21	10	1	1
Latus	315508	11	10

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital. Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	315508	11	10
3922	10	1	1
23	50	5	2
24	50	5	2
25	50	5	2
26	50	5	2
27	50	5	2
28	50	5	2
29	50	5	2
30	50	5	2
31	50	5	2
32	50	5	2
33	50	5	2
34	100	10	5
35	50	5	2
36	2	—	2
37	60	6	3
38	200	20	10
39	100	10	5
40	40	—	—
41	12	—	—
42	5	—	—
43	150	—	—
44	100	—	—
45	100	—	—
46	100	—	—
47	200	—	—
48	5	—	—
49	40	—	—
50	140	—	—
51	30	—	—
52	250	—	—
53	250	—	—
54	200	—	—
55	200	—	—
56	30	—	—
57	15	—	—
58	400	—	—
59	150	—	—
60	5	—	—
61	50	—	—
62	50	—	—
63	50	—	—
64	2	—	—
65	50	—	—
66	50	—	—
67	13	—	—
68	10	—	—
69	7	—	—
70	25	—	—
71	400	—	—
72	6	—	—
73	15	—	—
74	17	—	—
75	300	—	—
76	300	—	—
77	25	—	—
78	350	—	—
79	50	—	—
80	200	—	—
81	16	—	—
82	42	15	—
83	22	15	—
84	139	—	—
85	150	—	—
86	25	—	—
87	100	—	—
88	50	—	—
89	50	—	—
90	25	—	—
91	100	—	—
92	100	—	—
93	150	—	—
94	100	—	—
95	25	—	—
96	50	—	—
97	50	—	—
98	100	—	—
99	10	—	—
4000	10	—	—
1	10	—	—
2	10	—	—
3	10	—	—
4	130	—	—
5	750	—	—
6	10	—	—
7	30	—	—
8	18	—	—
9	50	—	—
10	25	—	—
11	25	—	—
12	100	—	—
13	100	—	—
14	10	—	—
15	70	—	—
16	100	—	—
17	40	—	—
18	60	—	—
19	100	—	—
20	100	—	—
21	40	—	—
Latus	324079	3	—

No. des Guthaben-Buchs.	Kapital Rtl.	Sg.	pf.
Trsp.	324079	3	—
4022	200	—	—
23	200	—	—
24	6	—	—
25	200	—	—
26	25	—	—
27	40	—	—
28	800	—	—
29	1	—	—
30	10	—	—
31	200	—	—
32	10	—	—
33	50	—	—
34	8	—	—
35	200	—	—
36	50	—	—
37	100	—	—
38	43	—	—
39	300	—	—
40	80	—	—
41	100	—	—
42	100	—	—
43	50	—	—
44	20	—	—
45	50	—	—
46	3	—	—
47	105	—	—
48	50	—	—
49	50	—	—
50	50	—	—
51	20	—	—
52	8	—	—
53	25	—	—
54	25	—	—
55	25	—	—
56	31	—	—
57	150	—	—
58	100	—	—
59	100	—	—
60	25	—	—
61	50	—	—
62	5	—	—
63	30	—	—
64	10	—	—
65	3	—	—
66	3	—	—
67	150	—	—
68	50	—	—
69	450	—	—
70	20	—	—
71	5	—	—
72	10	—	—
73	200	—	—
74	25	—	—
75	25	—	—
76	30	—	—
77	30	—	—
78	30	—	—
79	30	—	—
80	1	—	—
81	16	—	—
82	12	—	—
83	50	—	—
84	100	—	—
85	50	—	—
86	50	—	—
87	100	—	—
88	25	—	—
89	25	—	—
90	100	—	—
91	200	—	—
92	250	—	—
93	50	—	—
94	200	—	—
95	10	—	—
96	50	—	—
97	50	—	—
98	400	—	—
99	253	—	—
4100	24	—	—
1	24	—	—
2	50	—	—
3	30	—	—
4	10	—	—
5	30	—	—
6	100	—	—
7	30	—	—
8	60	—	—
9	50	—	—
10	3	—	—
11	25	—	—
12	25	—	—
13	10	—	—
14	20	—	—
15	100	—	—
Summa	331428	3	—

